

STEMWEDER BOTE

VERTEILUNG IN STEMWEDE UND IN DER SAMTGEMEINDE LEMFÖRDE

53. Jahrgang

Freitag, den 09. Mai 2025

Woche 19

Jede Woche in Ihrem Briefkasten



Liebe Mütter!
Danke für eure Liebe, Fürsorge und euer Lächeln.
Ihr seid wundervoll!

Hauptstr. 173/177d, 49448 Lemförde
www.pflegezentrum-lemfoerde.de

Pflegezentrum am Mutterhaus



KODE

SICHT - UND SONNENSCHUTZ

Plissees | Rollos | Sichtschutz
Sonnenschutz | Wärmeschutz | Verdunkelung

Schulbrink 3
32312 Lübbecke
Tel. 05741 / 30 16 864
muehlenkreis@kode-insektenschutz.de



ambulant, teilstationär und vollstationär

Ihr Wohlergehen liegt uns am Herzen!

ATV Am Burggraben 13
49448 Lemförde
24 Stunden-Service 05443-9910

Events 2025

Muttertags-Buffet mit Spargel
Sonntag, 11. Mai, ab 11:30 Uhr - 14:30 Uhr
38,90 € p./P.

Himmelfahrt, Würste und Steaks vom Grill
Donnerstag, 29. Mai, 11:00 Uhr - 14:00 Uhr

Spargelsilvester
Pfingstsonntag, 8. Juni, ab 11:30 Uhr - 14:30 Uhr
Reichhaltiges Spargelbuffet
34,90 € p./P.

SCHWIIZERALP
HOTEL UND RESTAURANT
www.schwiizeralp.de

Kontaktieren Sie uns für Anmeldungen und Fragen:
Am Kirchplatz 5 | 32351 Stemwede-Levern
Tel. 05745/2101
E-Mail: info@schwiizeralp.de



Grund- und Behandlungspflege
Hausnotrufe
Betreuung und Begleitung im Alltag
Palliativpflege
Verhinderungspflege
Hauswirtschaftliche Hilfen
Schulung und Beratung bei Ihnen zu Hause

Pflegedienst mobicare
Haldemer Str. 95 · 32351 Stemwede
Tel. 05747 - 205 000
www.mobicare.de

Reiseversicherungen:
Richtig abgesichert verreisen



Entspannt die Welt erkunden mit der Reiserücktrittsversicherung der LVM – damit du vor und während der Reise günstig abgesichert bist.

Florian Rust
Schröttinghauser Straße 5
32351 Stemwede-Levern
Telefon (05745) 20 70
info@rust.lvm.de

Patrick Herbst
Am Thie 2
32351 Stemwede-Dielingen
Telefon (05474) 64 55
info@p-herbst.lvm.de

LVM
VERSICHERUNG

Matthias Lämmchen
Stemwederberg Straße 80
32351 Stemwede-Wehdem
Telefon (05773) 30 5
info@laemmchen.lvm.de

WICHTIGE DATEN, RUFNUMMERN UND TERMINE!



So ist die Gemeinde Stemwede für Sie da:

Öffnungszeiten

Verwaltungsstellen Levern, Amtshausplatz 1:

Um Wartezeiten bei Ihren Anliegen und Ihrem Besuch im Stemweder Amtshaus zu vermeiden, empfehlen wir Ihnen, einen Termin zu reservieren.

Bitte nutzen Sie hierfür unsere **Online-Anmeldung** oder kontaktieren Sie uns per Mail über buergerservice@stemwede.de oder telefonisch unter **05745/78899-0**.

Montag-Freitag	08.30 - 12.00 Uhr
Montag, Mittwoch	14.00 - 16.00 Uhr
Donnerstag	14.00 - 18.00 Uhr
Dienstag, Freitag	nachmittags geschlossen

Bürgermeister-Sprechstunde

Termine bei Bürgermeister Kai Abruszt

Für Terminabsprachen steht das Bürgermeisterbüro unter der Telefonnummer 05745 / 7 88 99 930 während der Öffnungszeiten oder per E-Mail unter buergermeisterbuero@stemwede.de gerne zur Verfügung.

Öffnungszeiten

Mediathek in Wehdem

Die Mediathek ist wie folgt geöffnet:

Donnerstags von 15-18 Uhr, Freitags von 9-12 Uhr
In den Ferien donnerstags von 15-18 Uhr

Mediathek Stemwede-Wehdem
Am Schulzentrum 12
Telefon: 05745/ 788 99 574 (während der Öffnungszeiten)
E-mail: gemeindebucherei@stemwede.de

Das Team freut sich auf rege Besuche.

Wichtige Rufnummern

Notruf der Polizei: 110

Notruf der Feuerwehr und des Rettungsdienstes: 112

Krankentransporte, Rettungsdienst
in Nichtnotfällen: 192 22

Sprechzeiten der Polizei

Bezirksdienst Stemwede
Am Schulzentrum 10-14, Herr Th. Müller
Dienstags: 10-12 Uhr, Donnerstags: 15-17 Uhr
Tel: 05745/ 6139967 oder 0174/ 6491058
Terminabsprache erwünscht
In dringenden Fällen: **Notruf der Polizei 110**

STEMWEDER BOTE

Anzeigenannahme und Verteilung

Allein zuständig in allen Anzeigenfragen, gewerblich und familiär, sowie für die Verteilung des Stemweder Boten ist Frau Mareile Mattlage

Telefon: 02241/ 260 180 oder 0162/ 375 4805
E-Mail: stemweder-bote@rautenberg.media

Redaktionsschluss

Zur Veröffentlichung bestimmte Texte und Mitteilungen müssen der Redaktion des Stemweder Boten, spätestens bis 10.00 Uhr am Donnerstag der Woche vor

Sie erreichen uns telefonisch:

Mareile Mattlage: 02241 / 260 180 oder 0162 / 375 4805 (gerne auch WhatsApp)
Kathrin Sander: 02241 / 260 179 oder schreiben Sie uns eine E-Mail an:
stemweder-bote@rautenberg.media, wir rufen Sie dann schnellstmöglich zurück.



Abfallservice

12.05. - 06.06.2025



Arrenkamp – Westrup – Wehdem

Montag,	12. Mai	Biomüll
Montag,	19. Mai	Papier/gelbe Tonne
Montag,	26. Mai	Biomüll
Montag,	02. Juni	Restmüll

Levern – Destel – Twiehausen (Süd)

Dienstag,	13. Mai	Biomüll
Dienstag,	20. Mai	Papier/gelbe Tonne
Dienstag,	27. Mai	Biomüll
Dienstag,	03. Juni	Restmüll

Oppendorf – Oppenwehe

Mittwoch,	14. Mai	Biomüll
Mittwoch,	21. Mai	Papier/gelbe Tonne
Mittwoch,	28. Mai	Biomüll
Mittwoch,	04. Juni	Restmüll

Dielingen – Haldem

Donnerstag,	15. Mai	Biomüll
Donnerstag,	22. Mai	Papier/gelbe Tonne
Freitag,	30. Mai	Biomüll
Donnerstag,	05. Juni	Restmüll

Drohne – Sundern – Niedermeinen -Twiehausen (Nord)

Freitag,	16. Mai	Biomüll
Freitag,	23. Mai	Papier/gelbe Tonne
Samstag,	31. Mai	Biomüll
Freitag,	06. Juni	Restmüll

Entsorgung von Elektrogeräten

Wo werden die Geräte angenommen?

Firma Wüppenhorst, Oppenwehe

Die Annahmestelle ist jeweils samstags von 9.00-12.00 Uhr geöffnet.

Entsorgung von Grünabfällen

Bei folgenden Firmen sind Sammelstellen für Grünabfälle eingerichtet:

- Firma Wüppenhorst Entsorgungsbetriebe GmbH, Oppenwehe, Tel. 05773 / 620
- Raiffeisen Lübbecker Land AG, Levern, Tel. 05745 / 578
- Raiffeisenmarkt, Stemshorn, Tel. 05443 / 9932-0

Erscheinen des Stemweder Boten in druckfertiger Form vorliegen.

Später eingehende Texte können für den aktuellen Boten keine Berücksichtigung finden.

Für die Übersendung der Manuskripte (Bilder im Format jpg) per E-Mail nutzen Sie bitte folgende E-Mail-Adresse: stemweder-bote@rautenberg.media

Unsere nächsten Erscheinungstermine sind:

KW 20 – Freitag, 16.05.2025

Anzeigen-/Redaktionsschluss Donnerstag, 08.05.2025 – 10 Uhr

KW 21 – Freitag, 23.05.2025

Anzeigen-/Redaktionsschluss Donnerstag, 15.05.2025 – 10 Uhr

**STEMWEDER
BOTE**

Neueröffnung des Gerätebereichs

Therapiezentrum Levern lädt ein zum Tag der offenen Tür am 17. Mai



Trainieren in einem modernen und zeitgemäßen Gerätebereich in angenehmer Atmosphäre mit neuen, hochwertigen Trainingsgeräten der Firma Factum - das bietet das Therapiezentrum Levern.

Von Mareile Mattlage

Levern. „Vorbeikommen - Entdecken - Testen“: Unter diesem Motto veranstaltet das Therapiezentrum Levern für Samstag, 17. Mai, einen Tag der offenen Tür. In der Zeit von 11 bis 17 Uhr sind an diesem Tag alle Interessierten herzlich dazu eingeladen, sich einen eigenen Eindruck von der Einrichtung zu verschaffen. Anlass ist die Neueröffnung des Gerätebereichs, der komplett neu ausgestattet worden ist. „Nach 17 Jahren Gerätetraining in unserer physiotherapeutischen Praxis ist es an der Zeit, neues zu wagen und den Trainingsraum anders zu gestalten“, erklärte Einrichtungsleiterin Heike Tiemann im Gespräch gegenüber dem Stemweder Boten.

Rückblick: Die erste öffnung erfolgte 2009 mit Gerätebereich und den hier vertretenen Firmen FREI, ECO und Software ATP mit Chip-Ei. Im Jahr 2018 wurde die Software auf YOLii geändert und von da an mit



Stark: Für eine gerade Haltung und kräftige Muskulatur sorgt der Bauch-Rückentrainer von Factum.

- Höchster **Qualitätsstandard** der technischen Ausstattung durch Medizinprodukte Zulassung.

„Kommen Sie gerne zu uns rein und

lassen sich von uns überzeugen!“, lädt Heike Tiemann ein. Was hat es mit den neuen Geräten der Firma FREI der Factum Serie auf sich? Wie funktioniert die neue Software FREI Guide? Warum wird ein Bereich für funktionelles Training benötigt? Wer kann im Therapiezentrum Levern trainieren? Diese und weitere Fragen beantwortet das Team am Tag der offenen Tür am Samstag, 17. Mai, gerne persönlich in lockerer Atmosphäre.

Der Eintritt zum Tag der offenen Tür ist frei. Die Besucher erwarten eine Praxisrallye, Snacks und Getränke, Gesundheitstipps und natürlich ein erstes Ausprobieren der Geräte.

Attraktive Eröffnungsangebote

Zum Tag der offenen Tür laden wir Sie herzlich ein, unser Studio kennenzulernen und von attraktiven Eröffnungsangeboten zu profitieren. Das Probttraining ist an diesem Tag kostenlos – nutzen Sie die Gelegenheit, unser Training ganz unverbindlich auszuprobieren. Die Eingangsanalyse bieten wir zum halben Preis an, damit Sie professionell und individuell ins Training starten

können. Außerdem sind unsere Trainingspakete zur Eröffnung stark reduziert – Sie sparen bis zu 30 % im Eröffnungsmonat Mai (gilt für die ersten 25 Anmeldungen). Zusätzlich gibt es unsere Welcome Back-Aktion: Tauschen Sie Ihr YOLii-Armband gegen eine kostenlose Eingangsanalyse. Kommen Sie vorbei, lernen Sie unser Team kennen und starten Sie motiviert in Ihre Fitnessreise.



Neueröffnung Gerätebereich

Tag der offenen Tür 11.00 - 17.00 Uhr

Vorbeikommen - Entdecken - Testen

individuelle Trainingssteuerung auf den Punkt genau

professionelle Anleitung und Betreuung



moderne, hydraulische, medizinische Trainingsgeräte

softwaregestütztes Test- und Trainingssystem FREI GUIDE

sichereres Training für jede Altersgruppe

kostenloses Probttraining

Am Heilbad 26
32351 Stemwede
Tel. 0 57 45 / 30 00 47
0 57 45 / 30 00 49



NOTDIENSTE

WIR SIND RUND UM DIE UHR FÜR SIE DA!



**110 POLIZEI
112 FEUERWEHR**



Ärztlicher Notdienst

Die zentrale Notfallpraxis am Krankenhaus Lübbecke ist erreichbar unter der Rufnummer **05741-1077**

Eine vorherige telefonische Anmeldung ist erforderlich.

Kernöffnungszeiten:

- montags, dientags & donnerstags von 18 bis 22 Uhr
- mittwochs & freitags von 13 bis 22 Uhr
- samstags, sonntag sowie an Feiertagen von 8 bis 22 Uhr

Telefonisch ist die Notfallpraxis durchgängig bis 8 Uhr am Folgetag erreichbar.

In den Fällen, in denen auf Grund Ihrer Erkrankung ein Hausbesuch erforderlich ist, wenden Sie sich bitte an die Telefonnummer **116 117**

Zahnärztlicher Notdienst

Für den Kreis Minden - Lübbecke
Abfragen unter

01805-98 67 00

An Wochenenden + Feiertagen

Für den Kreis Diepholz

Abfragen unter

05443-92 93 28

An Wochenenden + Feiertagen

Kinderärztlicher Notdienst

Abfrage unter

0571-790 40 40

Augenärztlicher Notdienst

Abfrage unter

116 117

Gift-Notruf-Zentrale

Abfrage unter

0228-19240

Opfer-Notruf-Notruf

Abfrage unter

116 006

Treffen Angehöriger psychisch Erkrankter

Die **kostenfreie Gesprächsgruppe** trifft sich am 2. Donnerstag eines Monats um 19.00 Uhr in der Paritätischen Begegnungsstätte (Kleiner Saal), Simeonstr. 19 in Minden.

Anmeldungen:

Selbsthilfe-Kontaktstelle PariSozial

Minden-Lübbecke/Herford unter **T.: 0571-8280224**

oder **E-Mail: selvsthilfe-mi-lk@paritaet-nrw.org.**

Das Blaue Kreuz

Hilfe für Alkohol- und Medikamentenabhängige und deren Angehörige

Es ist keine Schande suchtkrank zu sein. Es ist aber eine Schande, nichts dagegen zu tun. Wir versuchen Antworten zu geben!

Vertrauensperson:

Petra Cailliez

ab 17 Uhr **T.: 05471-1229**

WIR SIND HIER. DER APOTHEKEN-NOTDIENST



0800 00 22 8 33

(kostenlos aus dem dt. Festnetz)



22 8 33*



www.akwl.de

*Nächste Notdienst-Apotheke per SMS
(69 ct SMS): SVLSmit apo oder PL an
22833. Oder per Anruf (69 ct/Min).
Erreichbar aus allen Netzen.

HNO-Notdienst

Bei Notfällen rufen Sie die ärztliche **Notruf-Nr. 116 117** (ohne Vorwahl). Egal ob vom Festnetz oder Handy an. Dort wird man Ihnen sagen welcher Arzt in Ihrer Nähe Notdienst hat.

Der wöchentliche Notdienst beginnt freitags um 13 Uhr und endet am darauffolgenden Freitag um 8 Uhr morgens.

In der Zeit von 22 bis 8 Uhr morgens übernimmt den Notdienst die HNO-Klinik in Minden oder die HNO-Klinik in Bielefeld.

Feste Kernsprechstunde am Wochenende oder Feiertag ist von 10 bis 12 Uhr und von 17 bis 18 Uhr. Am Mittwochnachmittag findet die feste Sprechstunde von 17 Uhr bis 18Uhr statt.

Tierärztlicher Bereitschaftsdienst

An Feiertagen und an Samstagen und Sonntagen wird der Notdienst durch nachstehende Tierarztpraxen sichergestellt:

Tierklinik Preußisch Oldendorf · **T.: 05742-2355**

Tierärztliche Praxis für Pferde und Kleintiere

Dietmar Helms, **Espelkamp-Fiestel · T.: 05743-928811**

Senioren Fahrdienst Stemwede e.V.

Einkaufen - Arzttermine - Soziale Kontakte

Fahrten von Montag - Freitag

Fahrtbestellungen unter **T.: 05745-78899-770**,
Seniorenfahrdienst.stemwede@gmail.com

montags von 9 - 12 Uhr + donnerstags 15 - 18 Uhr

Fahrtbestellungen müssen mindestens 3 Tage vor dem Fahrtbeginn angemeldet werden!

Kurzfristige Fahrtabsagen an Tel.-Nr.: 0151 726 25248

Heimweg-Telefon

Für alle, die sich vom mulmigen Gefühl auf ihrem nächtlichen Weg mit einem netten Gespräch ablenken lassen möchten. **030 120 74 182**
So. - Do. 20- 24 Uhr, Fr. - Sa. 22 - 4 Uhr

Allgemeine Notdienste

- Polizei-Notruf **110**
- Feuerwehr/Rettungsdienst **112**
- Ärzte-Notruf-Zentrale **116 117**
- Gift-Notruf-Zentrale **0228 192 40**
- Telefon-Seelsorge **0800 111 01 11** (ev.) **0800 111 02 22** (kath.)
- Nummer gegen Kummer **116 111**
- Kinder- und Jugendtelefon **0800 111 03 33**
- Anonyme Geburt **0800 404 00 20**
- Eltern-Telefon **0800 111 05 50**
- Initiative vermisste Kinder **116 000**
- Opfer-Notruf **116 006**



NOTDIENSTE

110 POLIZEI
112 FEUERWEHR

GEGEN GEWALT

Menschen, die Gewalt erleben oder erlebt haben.

- Telefon-Nummer für Frauen
116 016
- Telefon-Nummer für Männer
0800 12 39 900



ALLGEMEINE NOTDIENSTE

• Polizei-Notruf	110	
• Feuerwehr/Rettungsdienst	112	
• Ärzte-Notruf-Zentrale	116 117	
• Gift-Notruf-Zentrale	0228 192 40	
• Telefon-Seelsorge	0800 111 01 11 (ev.) 0800 111 02 22 (kath.)	
• Nummer gegen Kummer	116 111	
• Kinder- und Jugendtelefon	0800 111 03 33	
• Anonyme Geburt	0800 404 00 20	
• Eltern-Telefon	0800 111 05 50	
• Initiative vermisste Kinder	116 000	
• Opfer-Notruf	116 006	



rh
INTERMED
GESUNDHEITSCENTRUM BOHMTE

LOGOPÄDIE	PHYSIOTHERAPIE	TRAINING
Sprach-, Sprech-, Stimm- und Schluckstörungen	Krankengymnastik Manuelle Therapie Lymphdrainage Bobath · Fango Massage · Tape	Leistungsdiagnostik Gerätetraining Kursprogramm Rehasport
INTERMED BOHMTE Bremer Straße 93 49163 Bohmte		05471 95 37 100 info@intermed-bohmte.de www.intermed-bohmte.de

WIR SIND HANSEFIT PARTNER

Wir sind weiter für Sie da!

Bis zum **31.07.2025** sind wir in Osterode am Harz für Sie da.
Im Anschluss kümmern wir uns am Harderberg oder in Melle um Ihre Gesundheit.



Chirurgie
Dr. med. Martin Gerdes
T 05473 29-272



Ab dem **01.08.2025** finden Sie uns am
Christlichen Klinikum Melle.



Lungenzentrum - Pneumologie
Dr. med. Christoph Hünermann
T 05473 29-126



Innere Medizin / Palliativmedizin
Dr. med. Anna Heinrichs
T 05473 29-282



Schon jetzt sind wir in Melle und bis zum
31.07.2025 in Osterode am Harz für Sie da.



Lungenzentrum - Thoraxchirurgie
Dr. med. Ludger Hillejan
T 05473 29-161



Lungenzentrum - Rekonstruktive Chirurgie
Dr. med. Ronald Lützenberg
T 05473 29-376



Ab dem **01.08.2025** finden Sie uns am
Franziskus-Hospital Harderberg.



Weitere Infos und Kontaktdata
finden Sie auf www.nsk.de/sro

Deine Spur führt in unser Herz....

Herbert Steinkamp

† 22.03.2025

HERZLICHEN DANK

*für die tröstenden Worte, gesprochen oder geschrieben,
für jede stumme Umarmung, wo Worte fehlten,
für die zahlreichen Zeichen inniger Verbundenheit
und Freundschaft und für jegliche Zuwendungen.*

*Die damit zum Ausdruck gebrachte Anteilnahme
hat uns sehr berührt.*

Im Namen aller Angehörigen

Helga Steinkamp

Stemwede-Niedermehnen, im April 2025

KIRCHE

Stemweder Kirchengemeinden



Statt Karten

Es bleibt die Erinnerung an ein liebes Herz,
an offene Hände, an wache Augen,
an die gemeinsame Zeit.

Gertrud Tiemann

† 31.03.2025

Herzlich danken wir allen Verwandten, Freunden, Bekannten, Nachbarn sowie dem Schützenverein für die tröstenden Worte, gesprochen und geschrieben, für eine stille Umarmung, für Blumen, Kränze und Geldzuwendungen sowie allen, die gemeinsam mit uns Abschied nahmen.

Ein besonderer Dank auch an Frau Pastorin Melanie Grauer, an das Bestattungsinstitut Frau Silke Büßmann-Becker, dem Team der ATV Seniorenresidenz Lemförde sowie dem Hospiz Lemförde.

Im Namen aller Angehörigen
**Annegret und Wolfgang
Udo und Heike**

Stemwede-Oppendorf, im Mai 2025

*... und am Ende meiner Reise
hält der Ewige die Hände,
und er winkt und lächelt leise -
und die Reise ist zu Ende.*

Matthias Claudius

Udo Dräger

** 12.06.1961*

† 24.04.2025



In liebevoller Erinnerung

**Klaus und Elke
Angelika
Monika und Stefan
Anette
Nichten und Neffen**

Traueranschrift:

Angelika Brettholle, Winkelstraße 10, 32369 Rahden

Gottesdienste

Samstag, 10. Mai

18 Uhr Ready-2-Go Jugendgottesdienst im Gemeindezentrum Haldem (M. Meier und E. Abrams)

Kantate, 11. Mai

9.30 Uhr Gottesdienst in der Johanneskapelle in Twiehausen (Pfarrerin M. Grauer)

11 Uhr Festgottesdienst anl. der Goldenen - und Diamantenen Konfirmation mit Abendmahlfeier und dem Kirchenchor in Wehdem (Pfrin. M. Grauer)

Wer einen online-Gottesdienst feiern möchte, kann auf dem YouTube-Kanal des Kirchenkreises Angebote finden:

www.youtube.com/channel/UCR91Lz5U8aPX6_0R3j3Vd4g

Gruppen, Kreise, Chöre

Dielingen/Haldem

Montag: 15.30 bis 17 Uhr Eltern-Kind-Gruppe für Eltern und ihre Kinder in den ersten beiden Lebensjahren im Gemeindezentrum HAI (CVJM) - Informationen bei Toni Hüsener Tel. 01706831325;

19.30 bis 21 Uhr Posaunenchorprobe im Bürgerhaus in Dielingen; 19.30 bis 21 Uhr WWJD-Gruppe des CVJM für Jugendliche ab 17 Jahre im Gemeindezentrum Haldem (14-tägig, Ansprechpartner Eduard Abrams 0160/96687806); 20 bis 22 Uhr Badmintontraining (CVJM) in der Zweifach-Sporthalle in Dielingen, Ansprechpartner Martin Holtkamp (martin-holtkamp@web.de)

Dienstag: 15 bis 17 Uhr Altenstube im Bürgerhaus in Dielingen; 16 Uhr Konfirmandenunterricht Haldemer Gruppe im Gemeindezentrum Haldem; 17 Uhr Konfirmandenunterricht Dielinger Gruppe im Gemeindezentrum Haldem

Mittwoch: 16 bis 17 Uhr Kinderchor im Gemeindezentrum Haldem (ab 5 Jahren) -Informationen bei Sabrina Dresa Tel. 0179/1304817

Freitag: 19 bis 22 Uhr Jugendkreis im Gemeindezentrum Haldem (ab 13 Jahren) - Ansprechpartner Jugendreferent der Region Stemwede, Michel Meier, Tel. 0151/70592398 oder michel.meier@ekvw.de;

20 bis 22 Uhr Badmintontraining (CVJM) in der Zweifach-Sporthalle in Dielingen, Ansprechpartner Martin Holtkamp (martin-holtkamp@web.de)

Levern

Dienstag: 15 Uhr Konfirmandenunterricht

Mittwoch: 19.30 Uhr Chor Pantarhei

Donnerstag: 20 Uhr Chor Herztöne

Freitag: 19.30 Uhr

Posaunenchorprobe

Oppenwehe

Dienstag: 19 Uhr Posaunenchor; 20 Uhr Tischharfen I

Mittwoch: 14.30 Uhr Krabbelgruppe im Kindergarten; 14.45 Uhr Flötengruppe; 17 Uhr Tischharfen II; 19 Uhr Presbyteriumssitzung

Wehdem

Montag: 19.30 Uhr Posaunenchor-Probe (Infos Dimuth van der Bent) Dienstag: 15 Uhr Konfirmandenunterricht

Donnerstag: 19 Uhr Kirchenchor-Probe (Infos Dimuth van der Bent)

Freitag: 17.15 Uhr bis 18.45 Uhr Jungschar für Mädchen und Jungen von 8-12 Jahren (Infos Jugendreferent Michel Meier); 19 Uhr Jugendkreis im Gemeindezentrum Haldem (Infos Jugendreferent Michel Meier)

Katholische Gottesdienste in Lemförde

Kirchengemeinde „Zu den Heiligen Engeln“ gibt Termine bekannt

Freitag, 9. Mai
18 Uhr - Maiandacht
Sonntag, 11. Mai - 4. Sonntag der Osterzeit
11 Uhr - Erstkommunionfeier mit Kinderkirche

Dienstag, 13. Mai
18 Uhr - Hl. Messe

Freitag, 16. Mai
16 Uhr - Dankmesse der Erstkommunionkinder

Sonntag, 18. Mai - 5. Sonntag der Osterzeit
11 Uhr - Hochamt

Dienstag, 20. Mai
18 Uhr - Hl. Messe

Freitag, 23. Mai
18 Uhr - Maiandacht

Sonntag, 25. Mai - Rogatesonntag, 6. Sonntag der Osterzeit
11 Uhr - Hochamt



Dienstag, 27. Mai - Hl. Augustin 11 Uhr - Hl. Messe
18 Uhr - Hl. Messe
Donnerstag, 29. Mai - Christi Himmelfahrt Freitag, 30. Mai - Hl. Jeanne d'Arc; Hl. Reinhild von Westerkappeln

18 Uhr - Maiandacht
Sonntag, 1. Juni - 7. Sonntag der Osterzeit
11 Uhr - Hochamt



Nachruf

In tiefer Trauer nehmen wir Abschied von unserem Kameraden Oberfeuerwehrmann a.D



Walter Hüsemann

Zum Glockenbrink 1, 32351 Stemwede

Kamerad Hüsemann wurde im Jahre 1969 Mitglied der Feuerwehr Stemwede.

In seiner 56-jährigen Mitgliedschaft der Löschgruppe Levern, hat er sich stets für das Wohl und die Sicherheit der Allgemeinheit eingesetzt. Von 1973 bis 1987 war er als stellvertretender Löschgruppenführer der damaligen Löschgruppe Sundern aktiv. Mit Erreichen der Altersgrenze wurde er im Jahre 2001 aus dem aktiven Feuerwehrdienst in die Ehrenabteilung übernommen, der er bis zu seinem Tode angehörte.

Der Verstorbene war Träger des Dienstzeithrenzeichen in Silber und wurde im Jahr 2019 mit der Sonderauszeichnung des VDF NRW für 50-jährige Mitgliedschaft in der Feuerwehr ausgezeichnet. Seine Leistungen und seine kameradschaftliche Art fanden in der Feuerwehr Stemwede Anerkennung und Beachtung. Wir verlieren mit ihm einen treuen und pflichtbewussten Kameraden, dem wir stets ein ehrendes Andenken bewahren werden.

Feuerwehr Stemwede

Abrusatz

Bürgermeister

Rümke
Leiter der Feuerwehr

Oberländer
Löschgruppenführer

Stemwede, im Mai 2025



Als die Kraft zu Ende ging,
war's kein Sterben, war's Erlösung.

Nach kurzer schwerer Krankheit ist meine liebe Frau,
unsere herzensgute Mutter und Oma sanft eingeschlafen.



Elke Haverkamp

geb. Schmidt
* 04.10.1960 † 20.04.2025

Manfred Haverkamp
Sascha, Patrick, Mandy, Danny, Karina und Denys
sowie Enkelkinder

Stemwede-Dielingen, Krönerei 44

Die Trauerfeier findet im engsten Familienkreis statt.



LOKALES

Hallenbelegung Online

Neuer Service für Stemwedes Sportvereine

Die Gemeinde Stemwede geht einen weiteren Schritt in Richtung Digitalisierung und effizienterer Ressourcennutzung: Ab sofort steht den Sportvereinen, aber auch anderen Nutzergruppen in Stemwede, ein zentrales Online-Belegungstool für die acht Stemweder Sporthallen zur Verfügung.

„Mit dem neuen System können die Termine in den Sporthallen bequem online eingesehen und gebucht werden. Freie Zeiten, bestehende Belegungen und Buchungsanfragen sind damit für alle Beteiligten transparent und rund um die Uhr möglich und zugänglich“, erklärt Lena Culemann von der Gemeinde Stemwede. Sie hatte die digitale Lösung auf Anregung von Bürgermeister Kai Abruszt für die Gemeinde Stemwede eingerichtet.

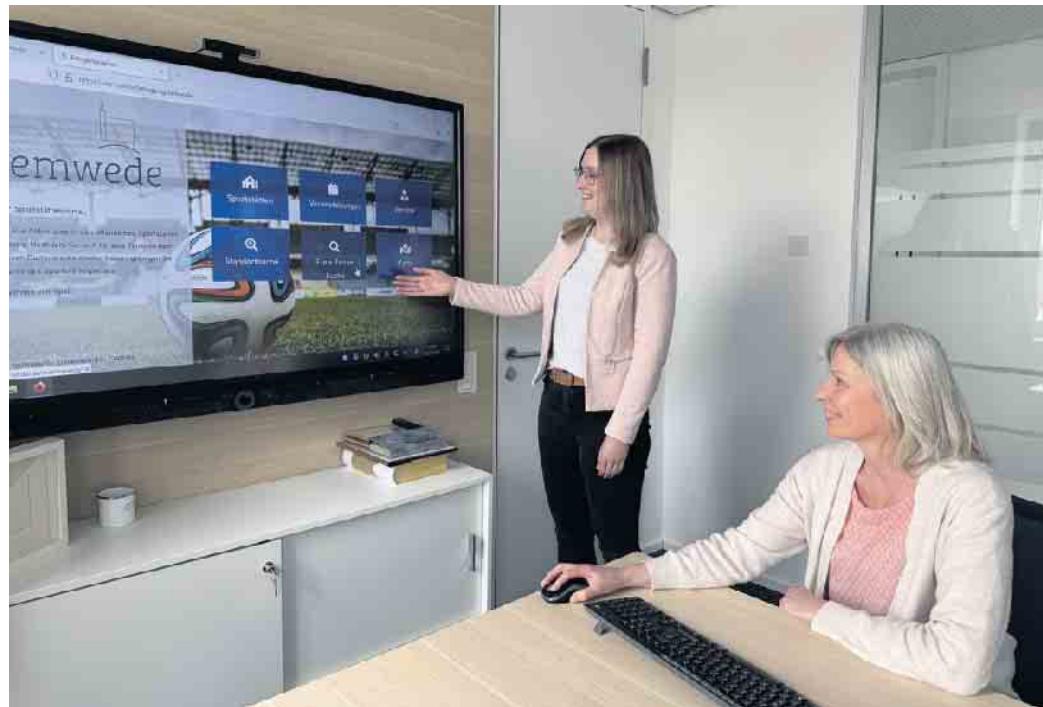
„Unser Ziel ist es, den Zugang

zu den Sportstätten für alle Nutz-

ergruppen so einfach wie mög-

lich zu gestalten“, so Culemann.

Antje Pieper, die sich bei der Gemeinde Stemwede um die Themen Sport und Vereine kümmert, ist davon überzeugt, dass das Onlineangebot auch die ehrenamtlichen Akteure in den Vereinen entlastet. „Das neue Tool sorgt nicht nur für mehr Übersichtlichkeit, sondern reduziert vor allem



Lena Culemann (stehend) und Antje Pieper freuen sich über das neue Onlineangebot für die Stemweder Vereine. „Das System entlastet Ehrenamt und Verwaltung gleichermaßen.“

auch den organisatorischen Aufwand für alle Seiten erheblich“, erklärt Antje Pieper. Bisher mussten Hallenbelegungen in der Regel telefonisch oder per E-Mail mit der Gemeindeverwaltung abgestimmt werden - ein Verfahren, das zeit- und personalintensiv war.

Das neue digitale Tool schafft hier Abhilfe: Es bietet eine zentrale Plattform, auf der registrierte Nutzerinnen und Nutzer ihre Buchungen zu jeder Zeit selbst verwalten können. Auch kurzfristige Änderungen oder freie Kapazitäten lassen sich schnell und unkompliziert einsehen. Das Bele-

gungstool ist ab sofort über die Website der Gemeinde erreichbar unter: www.stemwede.de. Die Stemweder Sportvereine wurden bereits von der Gemeindeverwaltung über das Angebot informiert. Zur Nutzung des Tools ist eine einmalige Registrierung über die Homepage nötig.

Erlös aus Vortrag kommt NABU zugute

Neue NABU-Vorsitzende Marion Prissok nimmt Spende für die Naturschutzarbeit von Hans Werner Schwarz entgegen



Hans Werner Schwarz hat im Schäferhof in Stemshorn einen Vortrag über seine Reise in die Mongolei gehalten. Den Erlös aus dieser Veranstaltung hat er als Spende an NABU-Vorsitzende Marion Prissok übergeben.

Stemshorn. Mit besonderen Dank konnte die neue Vorsitzende des NABU Dümmer Marion Prissok eine Spende für die Naturschutzarbeit von Hans Werner Schwarz entgegennehmen.

Die Summe war der Erlös aus dem spannenden, emotionalen Vortrag im NABU Schäferhof Stemshorn über seine Reise in die Mongolei. Organisiert wurde die Veranstaltung von KulturBUNT Lemförde. Beeindruckend zeigte Hans Werner Schwarz den Zuschauern und Zuhörern, wie das Leben der Menschen in der Mongolei geprägt wird von Landwirtschaft mit Viehzucht von Schafen, Ziegen und Pferden. Auch die Rolle von den

Traditionen in Form von Kulturstätten und Bräuchen wurde erlebbar geschildert bis ihn der Weg am Ende zu seiner über World Vision erwählten Patentochter brachte. Rundum war es eine Begegnung zwischen dem Respekt vor fremden Kulturen und der Natur.



STEMWEDER BOTE

Unsere nächsten Erscheinungstermine sind:

KW 20 – Freitag, 16. Mai 2025

Anzeigenschluss: Donnerstag, 08.05.2025 – 10 Uhr

KW 21 – Freitag, 23. Mai 2025

Anzeigenschluss: Donnerstag, 15.05.2025 – 10 Uhr

Schnitzel pfannenfertig paniert oder natur 100 g	Texassteak grillfertig mariniert 100 g
0,99	1,19
Cevapcici für Grill und Pfanne 100 g	Schinkenspeck buchenholzgeräuchert 100 g
1,39	1,99
Angebot ist gültig vom 12.05.25 bis 17.05.25	
 Fleischerei Schimmeck Qualität aus Meisterhand!	 Stemwede-Oppenwehe Tel. 0 57 73 / 5 26 www.Fleischerei-Schimmeck.de

BÄCKER Immobilien
Haben Sie Immobilienfragen?

Profitieren Sie von unserer **kostenlosen** Wertanalyse

Vermietung | Verkauf | Hausverwaltung
05443 20 43 630
 www.baecker-immobilien.de
Boutenweg 14 | 49448 Quernheim


Dipl.-Ing. Astrid & Sascha Bäcker

SEIT 1956

WIR BRENNEN FÜR UNSER HANDWERK.

Qualität, die überzeugt.

www.firma-schuster.de



SCHUSTER GmbH 05771-911 20 / info@firma-schuster.de

Frühjahrsputz auf der Streuobstwiese in Brockum

„Anpackertag“ der BASF Lemförde: 23 Mitarbeitende im Einsatz für die Stiftung Naturschutz

Lemförde/Brockum. Viele Hände, schnelles Ende. Getreu diesem Motto hatte die BASF Lemförde zum Anpackertag eingeladen. Gemeinsam sollte die Streuobstwiese „Auf den Bröken“ fit für den Frühling gemacht werden - mit Erfolg: Nach einem kurzen Aufruf im Intranet, trafen sich 23 Mitarbeitende gut gelaunt, voller Tatendrang und ausgerüstet mit Harken, Heckenscheren, Schubkarren und Spaten in Brockum.

„Der Anpackertag ist eine Idee, die wir schon lange hatten. Und mit der Streuobstwiese haben wir jetzt ein tolles Projekt, mit direktem Bezug zum Standort, zur Region und der Chance, gemeinsam etwas zu bewegen“, so Geschäftsführer Simon Wassmer, der es sich nicht nehmen ließ, selbst mit anzupacken und sich beim Startschuss besonders darüber freute, dass es gelungen war, ein so schlagkräftiges Team zu mobilisieren.

Auch Kristine Helmerichs, die neue Vorstandsvorsitzende der Stiftung



Die Vorstandsvorsitzende der Stiftung Naturschutz Kristine Helmerichs (l.) zusammen mit BASF-Geschäftsführer Simon Wassmer (2.v.l.) und einem Teil des Teams am Einsatzort am Stemweder Berg. Mit dabei war auch Kai Backhaus vom Landkreis Diepholz (vorne l. kniend), der mit seinem Fachwissen die Anpacker anleitete.

Naturschutz im Landkreis Diepholz, war voll des Lobes: „Wie kaum eine andere Institution hat die BASF in Kooperation mit der Stiftung

Naturschutz das „verborgene Juwel“ am Nordhang des Stemweder Berges zu einem wunderschönen Landschaftsausschnitt und Anziehungspunkt gemacht.

Der Anpackertag, fast 26 Jahre nach dem gemeinsamen Startschuss, ist ein schönes Zeichen dafür, dass das Unternehmen es ernst meint mit seinem Engagement für die Umwelt und die Region.

Rückblende: Das Projekt steht stellvertretend für das langjährige Engagement der BASF rund um den Naturpark Dümmer. Dazu gehört neben der Stiftung Naturschutz im Landkreis Diepholz beispielsweise auch die Unterstützung der Natur- und Umweltschutzvereinigung Dümmer (NUVD), bei der sich das Unternehmen aktuell für Stellnetze zur Reduzierung des Karpfenbestands im Dümmer engagiert. Die BASF Lemförde (vormals Elastogran) gehörte zu den ersten großen Unterstützern der Stiftung Naturschutz im Landkreis, als diese 1984 gegründet wurde.

Durch wiederholte Spenden verschiedener Unternehmen und Institutionen konnten im Laufe der Jahre unter anderem 21,6 Hektar Land erworben werden, darunter jeweils rund 5 Hektar Wald- und Wiesenflächen am Stemweder Berg und Feuchtwiesen am Dümmer sowie die 11,6 Hektar große „Erlebnislandschaft Auf den Bröken“ rund

um die 1999 erworbene, etwa 1,3 Hektar große, kulturhistorisch wertvolle alte Obstbaumwiese. Und genau dieser galt es jetzt beim Anpackertag einen Frühjahrsschnitt zu verleihen.

Neben dem BASF-Team waren auch drei Vertreter der Stiftung Naturschutz dabei. Mit ihrem Wissen, was die Streuobstwiese braucht, machten sich die freiwilligen Anpacker in sieben Gruppen an die Arbeit. Es galt Heckenpflanzen zu setzen, Baumschnitt zu entsorgen, einen neuen Baum zu pflanzen, Wildwuchs zu entfernen, Obstbäume zu düngen sowie Müll einzusammeln, Infotafeln zu reinigen und freizuschneiden.

„Alle haben kräftig mit angepackt, so dass wir unser Tagesziel gemeinsam schnell erreicht haben“, freute sich BASF-Organisatorin Miriam Portmann, die gemeinsam mit dem Kantisenteam um Andrea Bäcker als Dankeschön Snacks, Kaffee und Softdrinks sowie leckere Schnitzelbrötchen servierte.

Für eine besondere Überraschung nach getaner Arbeit sorgte auch Standortleiterin Christina Tepper, die spontan mit kühlen Getränken vorbeischautete. Am Ende stand das Versprechen, dass sich die Anpackerinnen und Anpacker im Spätsommer wieder zu treffen, um auf der Streuobstwiese die Früchte der gemeinsamen Aktion zu ernten.



Auch das Hinweisschild am Eingang wurde erneuert: BASF-Mitarbeiter Christian Dopheide bei den Vorbereitungen für die spätere Montage.

Kinderbeete auf dem Mühlengelände

Spannendes Gartenprojekt in Levern: Mit Neugier, Tatendrang und Spaß ins grüne Abenteuer



Mädchen und Jungen stürzten sich in die Welt des Säens und Pflanzens. Fotos: Heidrun Mühlke

Levern (hm). Auf dem idyllisch gelegenen Mühlengelände in Levern begann für 18 motivierte Mädchen und Jungen ein spannendes Gartenprojekt: gemeinsam starteten sie mit großen Schritten ins grüne Abenteuer. Begleitet wurden sie dabei von Rebecca Reuter von der Jugendförderung Stemwede sowie Katrin und Jan-Chris Meyer vom Mühlenverein Levern. Mit großer Begeisterung und Lernfreude stürzten sich die jungen Teilnehmer in die Welt des Säens, Pflanzens und Gestaltens. Mit Feuereifer bemalten die Kinder ihre Töpfe, pflanzten Erdbeeren und bauten Ohrenkneiferhäuser - alles mit einer ordentlichen Portion kindgerechtem Wissen, um

den Garten lebendig und nachhaltig zu gestalten.

„Die Kinder waren unglaublich fleißig und wissbegierig. Sie haben ihre neuen Erkenntnisse direkt in die Tat umgesetzt und mit viel Spaß gearbeitet“, lobt das Team. Der erste Termin war ein voller Erfolg und brachte den kleinen Hobbygärtner nicht nur praktische Fähigkeiten, sondern auch wertvolles Wissen über die Natur näher. In den Folge-Terminen planen die kleinen Gärtner unter fachkundiger Anleitung den richtigen Anbau von Kartoffeln und Zwiebeln. Und am Deutschen Mühlentag (Pfingstmontag, 9. Juni) dürfen die Kinder ihre erste Ernte an den Mann und die Frau bringen.



Auf dem Leverner Mühlengelände entsteht ein Kinderbeet.



Rebecca Reuter und Katrin Meyer freuen sich, dass die Kinder neugierig sind und vermitteln gerne ihr Wissen.

Schunkeln zum Schneewalzer

Seniorennachmittag der Gemeinde Stemwede erfreut mit musikalischem Programm



Kulturring-Vorsitzende Doris Schwier und Bürgermeister Kai Abruszaat begrüßten rund 130 Seniorinnen und Senioren in der Begegnungsstätte in Wehdem. Statt einer Rede gab es Gesang vom Verwaltungschef.



Elke Mettlauch und Hannelore Giesen (v.r.) ließen es sich nicht nehmen, fröhlich zum Schneewalzer zu schunkeln. Fotos: Heidrun Mühlke



Das Blasorchester Bad Holzhausen sorgte beim Seniorennachmittag für beste musikalische Unterhaltung.

Wehdem (hm). Schunkeln, Klönen, Musik, Kaffee und Kuchen: All das gab es auch in diesem Jahr beim Seniorennachmittag der Gemeinde Stemwede in Kooperation mit dem Stemweder Kulturring. Rund 130 Gäste versorgten die ehrenamtlichen Helfer in der Wehdeimer Begegnungsstätte.

Die Seniorinnen und Senioren kamen aus allen Ortsteilen Stemwedes, um sich gesellig auszutauschen und das Programm zu genießen. Auf der Bühne stand in diesem Jahr das Blasorchester Bad Holzhausen, das allerlei Gute-Laune-Musik im Gepäck hatte und dem immer wieder gelingt, was Musik eigentlich ausmacht: den Menschen Freude zu bereiten.

Das Programm steckte voller vielseitiger musikalischer Überraschungen - hier war nicht nur für jeden Geschmack etwas dabei, sondern hier konnte das Blasorchester, unter Leitung von Nicole Hüsemann, auch eindrucksvoll beweisen, wie vielseitig es ist. Zunächst aber hatten die Gastgeber, Doris Schmier, Vorsitzende des

Kulturring und Bürgermeister Kai Abruszaat die erwartungsfrohen Gäste begrüßt. Dass der Bürgermeister ein kleines Ständchen bringt, hat schon eine gewisse Tradition beim Seniorennachmittag und so entschied er sich auch in diesem Jahr statt einer Begrüßungsrede für ein Begrüßungsständchen.

Einen Walzer, den jeder kennt, hatte er sich ausgesucht: den Schneewalzer. „Aber passt der denn überhaupt zu der Jahreszeit“, habe er sich im Voraus gefragt. Doch im Text des Schneewalzers geht es auch um die Drosself, die im Wald singt und die Sommersonne glüht.

„Da ist also viel von Frühling und Sommer die Rede“, wusste der Bürgermeister und forderte auf: „Nehmen Sie also Ihren Nebenmann oder ihre Nebenfrau und schunkeln sie schön mit!“

Kulturring-Vorsitzende Doris Schwier freute sich, dass rund 130 Gäste beim ersten Termin des Seniorennachmittags der Gemeinde so viel Spaß hatten.



Die Besucherinnen und Besucher hatten viel Spaß beim Seniorennachmittag.

Gäste können edle Tropfen und Livemusik genießen

Hüder Dorfverein und lädt vom 9. bis 11. Mai zum vierten Hüder Weinfest ein - Stemweder Chor „Dielsingers“ begleitet Gottesdienst am Sonntag



Na, denn: Prost! Vom 9. bis 11. Mai lockt das bei Einheimischen und Touristen beliebte Weinfest wieder mit alt Bewährtem auf den Hüder Dorfplatz.

Hüde. Die Blumen blühen und die Sonne erwacht aus ihrem Winterschlaf. Wie kann man den Frühling besser empfangen als mit einem kühlen Glas Wein und guter Live-musik? Das schreibt der Hüder Dorfverein und lädt damit herzlich zum vierten Hüder Weinfest ein. Dieses entwickelt sich mehr und mehr zu einer Traditionsvoranstaltung am Dümmer See. Von Freitag, 9. Mai, bis Sonntag, 11. Mai, lockt das bei Einheimischen und Touristen beliebte Open Air Event seine Gäste wieder mit alt Bewährtem auf den Hüder Dorfplatz. Die Pfälzer Winzer „Stauff“ und „Meierer“ schenken ihre hochwertigen Weine aus. Örtliche Gastro-

nomen und der Dorfverein versorgen die Gäste darüber hinaus mit kulinarischen Highlights und Kaltgetränken.

Für die kleinen Gäste steht wie immer eine Hüpfburg zur Verfügung. „Es ist uns als Dorfverein sehr wichtig, dass wir mit unseren Veranstaltungen alle Altersgruppen abdecken und für alle Gäste ein unvergessliches Event anbieten“, teilt der Eventmanager des Vereins, Dennis Brinkmann, mit. Am gesamten Wochenende spielen verschiedene Künstler durchgängig Livemusik auf der Open Air Bühne.

Traditionell startet am Freitag um 17 Uhr die Formation „Andy Creek

Am Samstagabend bringt die Formation „Heavy Silence“ aus Soltau mit modernem Acoustic Rock die Tanzfläche zum Beben. Die Band wird Einigen bereits vom Event „Rock am Dümmer“ aus dem letzten Jahr bekannt sein.

Band“ aus dem Sauerland um den Sänger „Andreas Wiehle“ mit der vielseitigen Stimme. Die Band spielt Hits aus 50-jähriger Musikgeschichte.

Am Samstag startet um 14 Uhr „Andre George“ mit handgemachtem Raggaesound. Der Profimusiker ist von vielen Raggafestivals nicht mehr wegzudenken und gastiert häufig bei der hiesigen „Bar dü Mar“.

Ab 19 Uhr bringt dann die Formation „Heavy Silence“ aus Soltau mit modernem Acoustic Rock die Tanzfläche zum Beben. Die Band wird Einigen bereits vom Event „Rock am Dümmer“ aus dem letz-

ten Jahr bekannt sein. Die fünf Männer verstehen es aktiv auf das Publikum einzugehen und die Veranstaltung zu einem unvergessenen Erlebnis zu machen.

Am Sonntag bietet der Dorfverein gewohnt einen Open Air Gottesdienst um 11 Uhr an. Zum ersten Mal konnte dort als musikalische Begleitung der Chor „Dielsingers“ aus Stemwede gewonnen werden. Der gemütliche Ausklang des Events verspricht das im Umkreis bekannte Duo „Teddy Taste & Mad Sax“ alias Michael Schönenmann und Lars Mentrup.

Der Hüder Dorfverein freut sich auf alle Gäste von nah und fern.

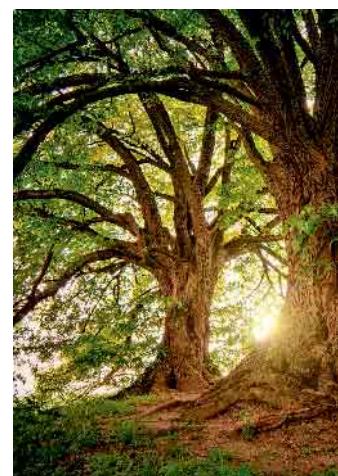
„Walk and Talk“ für Frauen

Beim Spazierengehen ins Gespräch kommen und neue Bekanntschaften schließen - nächster Termin ist der 11. Mai

Haldem. Am Sonntag, 11. Mai, möchten wir wieder gemeinsam gehen und uns unterhalten. Uns kennenlernen, austauschen, frische Luft schnappen und etwas gemeinsam tun. Es heißt wieder: „Walk and Talk“ für Frauen. Wir starten um 10.30 Uhr am Gemeindezentrum in Haldem und spazie-

ren ca. ein Stunde gemeinsam. Du bist neu hier? Oder du suchst neue Kontakte, weißt aber nicht so recht, wo du jemanden kennenlernen kannst? Du gehst gerne spazieren, aber dir fehlt eine Begleitung? Manchmal ist es gar nicht so einfach, (neue) Freundinnen zu finden.

Beim „Walk and Talk“ lernen sich Mädchen und Frauen aller Altersgruppen in ganz lockerer Atmosphäre eines kleinen Spaziergangs kennen. Hier kommt ihr ins Gespräch und könnt euch zwanglos „beschuppeln“. Lass euch einladen und kommt vorbei.



Über Umwege ins blühende Paradies

Von Rahden bis Stemwede und Hüde: Die „Flowerbauer“ haben zehn Blumenfelder zum Selbstpflücken angelegt

Rahden / Sundern / Hüde (hm). Bunte Blumenfelder mit Blumen zum selbst pflücken treffen genau den Nerv der Zeit. Zwischen Nachhaltigkeit, regionaler Produktion und vielleicht auch einem Hauch von Romantik erleben Kunden hier, wie schön es ist, sich einen Blumenstrauß selbst zusammenzustellen.

Friederike Hellmich und Gerrit Arensmeier, „Flowerbauer“, wie sie sich nennen, bauen seit einigen Jahren Blumen zum Selbstpflücken an. Tulpen, die ersten farbenfrohen Frühlingsboten können dort noch bis Mitte Mai für die heimische Vase geschnitten werden.

„Nach den Narzissen sind es nun viele bunte Tulpen wie Crispas-, Papageien- und Darwintulpen, einfache oder gefüllte, die aus der Erde sprießen“, sagt Gerrit Arensmeier. Sie hätten die Zwiebeln so gesetzt, dass die Tulpen nacheinander aufblühen, damit eine Ernte bis Ende Mai möglich ist. Blumenfreunde können sich so immer wieder Nachschub pflücken. Das Blumenfeld in Rahden an der Lübecker Straße ist allerdings in diesem Jahr das Sorgenkind der beiden Flowerbauer. „Unmittelbar nachdem wir die Tulpenzwiebeln gesetzt haben, kam die Vollsperrung der Lübecker Straße“, sagt Gerrit Arensmeier. Sie hätten gehofft, dass die Straßenbauarbeiten Ostern abgeschlossen sind,



Die „Flowerbauer“ Friederike Hellmich und Gerrit Arensmeier mit Sohn Karl freuen sich über die bunte Vielfalt auf ihren Blumenfeldern.

aber leider ist die Straße noch immer gesperrt und auf dem Tulpenfeld fehlt die Laufkundschaft.

„Man kommt nur über eine Umleitung zum Feld. An den Bahnschienen in den Vordamm fahren, am Feuerwehrgerätehaus und dem Altenheim vorbei, bis auf der linken Straßenseite das Tulpenfeld zu sehen ist“, erklärt Arensmeier den Weg ins blühende Paradies.

An anderen Orten laufe das Geschäft mit dem Blumen zum selber

pflücken besser. Inzwischen bewirtschaften Friederike Hellmich und Gerrit Arensmeier zehn Felder in Rahden, Alt-Espelkamp, Gestringen, Bad Essen, Getmold, Hüde, Reiningen, Sundern, Twiehausen und Blasheim. „Aufgrund viel positiver Resonanz in den ersten Jahren haben wir die weiteren Felder in Angriff genommen“, freuen sich die beiden.

„Wir haben kleine Zettel in der Kasse gefunden, mit denen sich

die Menschen für die tolle Idee bedankt haben. Das hat uns angespornt“, sagt Friederike Hellmich. Das Besondere: Es gibt keine dauerhaft besetzte Kasse, sondern einen Stand am Blumenfeld, an dem Messer, eine Anleitung und eine kleine Kasse für das Geld zu finden sind. Außerdem kann man die gepflückten Blumen via PayPal bezahlen.

Misstrauen den Kunden gegenüber hegen die beiden nicht und haben Vertrauen, dass alle die gepflückten Blumen fair bezahlen. Diese Einstellung hat sich bislang bestätigt. Es konnten sich schon viele Menschen über frische Blumen direkt vom Feld freuen. Denn: „Nur bezahlte Blumen bringen Freu(n)de“, meinen die „Flowerbauer“.

Neigt sich im Mai die Saison der Frühblüher dem Ende, wachsen auf den Feldern Pfingstrosen, Gladiolen und Lilien. „Auch hier haben wir einen großen Sortimentmix in verschiedenen Farben angelegt“, erklärt Friederike Hellmich. Danach werden Sonnenblumen und Dahlien bis in den Spätherbst die Herzen der Blumenliebhaber höherschlagen lassen.



Wer kein Bargeld dabei hat, kann die gepflückten Blumen via PayPal bezahlen.



Blumen pflücken auf Vertrauensbasis: einfach das Geld in die Kasse stecken. Fotos: Heidrun Mühlke

Große und kleine Schnäppchenjäger aufgepasst!

Basar für Kinderkleidung und Spielzeug in der Lemförder Zwergeburg



Der Basar bietet nicht nur eine Möglichkeit, gut erhaltene Dinge weiterzugeben und Neues zu finden, sondern auch eine schöne Gelegenheit, gemeinsam Zeit zu verbringen und die Arbeit des Kindergartens Zwergeburg zu unterstützen (Symbolfoto).

Lemförde. Die Kinderkrippe Kiga e. V. Zwergeburg lädt herzlich ein zum Basar für Kinderkleidung und Spielzeug. Am Samstag, den 17. Mai, in der Zeit von 15 bis 17 Uhr öffnet der Garten der Zwergeburg seine Tore für alle, die auf der Suche nach gut erhaltener Kinderkleidung, tollem Spielzeug oder kleinen Schnäppchen sind. In entspannter Atmosphäre können Besucher stöbern, feilschen und schöne Second-Hand-Schätze entdecken. Zusätzlich laden wir alle Gäste ein, bei einer Tasse Kaffee und

einem Stück selbstgebackenen Kuchen gemütlich zu verweilen. Für die kleinen Besucher gibt es eine liebevolle Kinderbeschäftigung, damit Groß und Klein den Nachmittag gleichermaßen genießen können. Wer selbst gut erhaltene Kinderkleidung oder Spielzeug verkaufen möchte, kann sich gerne noch für einen Verkaufsstand anmelden! Die Plätze sind begrenzt - schnell sein lohnt sich. Der Basar bietet nicht nur eine nachhaltige Möglichkeit, gut erhaltene Dinge weiterzugeben und Neues zu finden, sondern auch eine schöne

Gelegenheit, gemeinsam Zeit zu verbringen und die Arbeit des Kindergartens Zwergeburg zu unterstützen. Kommt vorbei - wir freuen uns auf euch!



ANZEIGEN · PROSPEKTEVERTEILUNG DRUCKE · WEB-AUFRITTE · FILM

Rufen Sie uns an und vereinbaren Sie einen Termin mit uns.



Wir rücken Ihre Produkte und Dienstleistungen, die gesamte Leistungsfähigkeit Ihres Unternehmens, individuell nach Ihren Wünschen, ins richtige Licht.

ZEITUNG
Lokaler geht's nicht.

DRUCK
Satz.Druck.Image.

WEB
24/7 online.

FILM
Perfekter Drehmoment.

STEMWEDER BOTE

VERTEILUNG IN
STEMWEDER UND IN DER
SAMTGEMEINDE LEMFÖRDE



MEDIENBERATERIN
Mareile Mattlage
FON 02241 260-180
E-MAIL stemweder-bote@rautenberg.media

MEDIENBERATERIN
Kathrin Sander
FON 02241 260-179
E-MAIL stemweder-bote@rautenberg.media

Wo man singt, da lass dich nieder

Unterhaltsamer geselliger Nachmittag der Stemweder Sozialverbände



Die Oppenweher Laienspieler begeisterten mit einem Sketch beim geselligen Nachmittag des SoVD.



Initiatoren und Gäste des Frauennachmittags: (v.l.) Bianca Winkelmann, Kai Abruszat, Elisabeth Möller, Irka Müller, Heiner Meier (2. Vorsitzender) und Günter Steinmeyer.



Annähernd 100 Gäste freuten sich auf einen unterhaltsamen Nachmittag des SoVD.

Oppenwehe (hm). Am Samstagnachmittag trafen sich zahlreiche Mitglieder der Stemweder Ortsverbände des Sozialverbandes Deutschland (SoVD) zu einem geselligen Beisammensein im Oppenweher Gasthof Moorhof. Bei Kaffee und Kuchen sowie angeregten Gesprächen stand vor allem das Miteinander im Vordergrund.

Elisabeth Möller, Vorsitzende des gastgebenden Ortsverbandes Oppenwehe im SoVD eröffnete die Veranstaltung und freute sich, dass nicht nur viele Mitglieder zu dem geselligen Nachmittag (ehemals Frauennachmittag) gekommen waren, sondern auch eine ganze Reihe Ehrengäste. Darunter Landtagsabgeordnete Bianca Winkelmann, die es sich nicht nehmen ließ, einige Grußworte an die illustre Gesellschaft zu richten. Außerdem erzählte sie von ihrem politischen Wirken und empfahl, trotz angespannter politischer Lage, einen positiven Blick in die Zukunft. „Mich fasziniert besonders der Zusammenhalt im SoVD. Darum stärken Sie die Gemeinschaft und das Miteinander auch weiterhin“, gab sie den Gästen mit auf den Weg. Zum fröhlichen Miteinander gehörte gleichermaßen gemeinsames Singen. Zusammen mit dem Musiker Freddy stimmten die Sozialverbändler einige heimatische Weisen an. „Wo man singt, da lass dich ruhig nieder, denn böse Menschen haben keine Lider“, das wusste auch Stemwedes Bürgermeister Kai Abruszat. Sowieso läge die Stärke in Stemwede in der Vielfalt in den Dörfern und das Zusammenhalten. „Für den Zusammenhalt unseres Gemeinwesens ist der Sozialverband ein ganz wesentlicher Baustein“, so Kai Abruszat in Vorfreude auf gute Gespräche, nettes Beisammensein und eine gute Tasse Kaffee.

„Mit 10.208 Mitgliedern im Kreis sind wir gut aufgestellt“, wusste Günter Steinmeyer, Kreisschatzmeister im SoVD. „Der Hauptaufgabenbereich des SoVDs liegt in der Beratung.“ Ausgezeichnete Fachanwälte würden viel für die Mitglieder tun und auch erreichen. Nach dem letzten Grußwort von Irka Müller, in Vertretung von Pfarrerin Sigrid Mettenbrink startete der unterhaltsame Teil mit einem Sketch der Laienspielschar Oppenwehe.

Vorsicht bei Mährobotern

Nachts sind sie eine Gefahr für Igel und andere nachtaktive Kleintiere



Igel, die vorwiegend nachtaktiv sind und nicht über einen Fluchtreflex verfügen, können sich nur durch Zusammenrollen schützen - was jedoch keinen ausreichenden Schutz vor den scharfen Mähklingen bietet.

Igel fliehen nicht, sie igeln sich ein. Wenn sie nachts auf Mähroboter treffen, kann ihnen das zum Verhängnis werden. „Ich wurde selbst schon öfter hinzugezogen, wenn jemand einen verletzten Igel gefunden hat, die Tiere sind oft wirklich übel zugerichtet“, berichtet Sönke Tielbürger, Leiter der Unteren Naturschutzbehörde im

Umweltamt des Kreises Minden-Lübbecke. „Vielen Menschen ist gar nicht klar, dass ihr Mähroboter im Nachtbetrieb gefährlich sein könnte, deshalb haben wir uns für diesen Appell entschieden“, so Tielbürger. Igelauffangstationen berichten, dass - insbesondere seit dem Frühling - ein Anstieg der Fälle verletzter Igel

um etwa 30 bis 50 Prozent zu verzeichnen ist. Ein Großteil dieser Verletzungen wird durch eben diesen Einsatz von Mährobotern verursacht, die auch nachts und unbeaufsichtigt im Einsatz sind. Aktuelle Mähroboter verfügen meist nicht über eine zuverlässige Hinderniserkennung, die Lebewesen wie Igel - vor allem die noch recht kleinen Jungtiere oder andere Kleintiere - rechtzeitig wahmimmt. Igel, die vorwiegend nachtaktiv sind und nicht über einen Fluchtreflex verfügen, können sich nur durch Zusammenrollen schützen - was jedoch keinen ausreichenden Schutz vor den scharfen Mähklingen bietet. Viele Verletzungen werden oft erst Stunden bis Tage nach dem Unfall bemerkt, die Dunkelziffer könnte also auch noch höher liegen. Die Fälle belasten die Igelauffangstationen stark, da verletzte Igel oft umfassende Pflege und tierärztliche Behandlung benötigen. In der Summe sind diese Vorfälle zudem ein ernstzunehmendes Tier- und Artenschutzproblem, denn viele

Tiere überleben die Begegnung mit dem Mähroboter nicht. Was können Gartenbesitzer tun, um dies zu vermeiden? „Da hilft es schon sehr, wenn der Mähroboter nur tagsüber läuft, zum Beispiel zwischen 10 und 17 Uhr. Ein kurzes Absuchen des betreffenden Gartenbereichs nach sich bewegenden Tieren oder möglichen Unterschlupf-Ecken kann ebenfalls sinnvoll sein“, erklärt Elisa Finster aus der Unteren Naturschutzbehörde. „In besonders sensiblen Gebieten oder Zeiten wäre es natürlich am besten, auf einen Handmäher oder andere manuellen Mähmethoden auszuweichen - wenn zum Beispiel die Jungtiere im Sommer aktiv werden.“ Igel-Weibchen bringen in der Regel einen Wurf pro Jahr zur Welt, meist im Juni/Juli und eventuell ein weiteren im August/September, wenn der erste Wurf verloren geht. Die Jungen sind anfangs blind und hilflos, entwickeln sich aber schnell. Die Zeit von November bis März ist dagegen eher unproblematisch, denn dann halten Igel Winterruhe.

Sich endlich wieder frei und unabhängig fühlen

Vortrag zum Thema „Glaubenssätze, Zuschreibungen und die Meinung anderer“

Lemförde. Der Gesundheitstreff Lemförde lädt zu Mittwoch, 14. Mai, um 19 Uhr in den Rittersaal des Amtshofes, Hauptstraße 80 in Lemförde ein.

Referentin ist diesmal Angelika Knebel, Hypnose-Coach, Psychologische Beraterin und Paarberaterin aus Damme. In ihrem Vortrag schauen wir uns an, wie Glaubenssätze, Zuschreibungen und die Meinung anderer uns oft daran hindern ein selbstbestimmtes Leben zu führen. Wir lernen etwas

über die Entstehung und den Umgang damit, um uns wieder frei und unabhängig fühlen zu können. Als Gäste sind all diejenigen herzlich willkommen, die Interesse am Thema haben.

Aus organisatorischen Gründen bittet das Team um Anmeldung bis zum 12 Mai bei Anne Hoppe unter Telefon 05443/8130, Anneliese Jaquet-Nitschke unter Telefon 05443/8947 oder Karin Francke unter Telefon 05443/1074. Der Eintritt kostet 4 Euro pro Person.



Referentin beim Gesundheitstreff Lemförde ist diesmal Angelika Knebel, Hypnose-Coach, Psychologische Beraterin und Paarberaterin aus Damme.

Sperrung für den Durchgangsverkehr

Fahrbahnerneuerung im Zuge der Kreisstraße 54 in Marl am Dümmer

Marl. Aufgrund von Fahrbahninstandsetzungsarbeiten im Zuge der Kreisstraße 54 kommt es zwischen der Einmündung B51 in Marl bis Haßlinge (Einmündung Am Ochsenmoor) zu Verkehrsbeschränkungen. Die Arbeiten werden voraussichtlich bis Ende Juli

2025 andauern. Es wird neben der Deckschichterneuerung auch eine partielle Sanierung der Regenrinnsäume und des Asphaltadweges ausgeführt.

Die Fahrbahn der Kreisstraße 54 wird für den Durchgangsverkehr gesperrt. Die Anlieger können

ihre Grundstücke erreichen, während der Asphaltierungsarbeiten sind Einschränkungen aber leider unvermeidbar, teilt der Landkreis Diepholz mit.

Die Umleitungsstrecken für den Durchgangs- und Anliegerverkehr (Lkw und Pkw) wird ausgewiesen.

Witterungsbedingte Verzögerungen sind möglich, die die genannten Zeiträume sowie den Abschluss der Baumaßnahme beeinflussen könnten. Verkehrsteilnehmende und Anwohner werden um Verständnis und erhöhte Aufmerksamkeit gebeten.

Seit dem 1. Mai: Digitale Fotos für den Personalausweis

Wer einen Personalausweis oder einen Reisepass beantragt, braucht ab sofort zwingend ein digitales Passfoto. Der Gesetzgeber hat beschlossen, dass herkömmliche Papierbilder nicht länger angenommen werden dürfen. Die Gemeinde Stemwede informiert über diese bundesweite Regelung und erklärt den künftigen Ablauf. Wer einen Personalausweis oder Reisepass beantragen möchte, kann das benötigte biometrische Passbild auch künftig bei einer professionellen Fotografin oder einem Fotografen

machen lassen. Die Voraussetzung dafür ist aber, dass diese für die Übermittlung ein zertifiziertes System nutzen. Anstatt eines Papierfotos gibt es dann nur noch einen Code, über den das entsprechende Foto in jedem Bürgerbüro abgerufen werden kann. Durch die gesicherte Cloudverbindung sollen Pässe und Ausweise sicherer und Betrug, durch z.B. manipulierte Passfotos, verhindert werden. Künftig wird es aber auch möglich sein, das Passfoto für den Personalausweis gegen eine entsprechende Gebühr direkt

an einem Automaten im Amtshaus in Levern machen zu lassen. Die Bundesdruckerei hat den entsprechenden Fotoautomaten jedoch noch nicht an die Verwaltung ausgeliefert. Wegen der bundesweiten Lieferschwierigkeiten gilt daher auch eine Übergangsfrist bis Ende Juli. „Wir werden niemanden nach Hause schicken, der anfangs noch mit einem Passfoto aus Papier zu uns kommt“, so Michael Walke, der zuständige Fachdienstleiter bei der Gemeinde Stemwede.

Gut zu wissen: Die digitalen Fotos

sind künftig nicht auf allen Ausweisdokumenten Pflicht. „Wer bei uns seinen Führerschein beantragen möchte, braucht auch weiterhin ein Passfoto aus Papier“, erklärt Michael Walke. „Das ist für Außenstehende kaum nachzuvollziehen, aber systemtechnisch bisher leider noch nicht anders lösbar.“

Auf der Homepage der Gemeinde Stemwede (www.stemwede.de) finden sich die wichtigsten Antworten zur neuen Regelung. Dort steht auch, wo Sie zertifizierte Fotografinnen oder Fotografen in Ihrer Nähe finden.

Anzeige

Gemeinsam stark für Inklusion

Einladung zum Protesttag am 10. Mai in Lemförde



Lemförde. Am Samstag, den 10. Mai, setzen die Ambulanten Pädagogischen Lebenshilfen (AmPäl) in Lemförde ein sichtbares Zeichen für Inklusion und Barrierefreiheit. Von 10 bis 14 Uhr lädt AmPäl auf ihr Gelände (Hauptstraße 57, 49448 Lemförde) zu einem bunten Aktions- tag ein - organisiert gemeinsam mit Lebensperspektiven e.V., der Stiftung Heilpädagogisches Kinderhaus und dem Servicehaus Stemwede.

Unter dem Motto „Wir sind 10 Millionen - Menschenrechte sind nicht verhandelbar!“ gestalten die Einrichtungen ein abwechslungsreiches Programm für Groß und Klein. Info Stände,

eine Hüpfburg, eine Riesenmurmelbahn und Kinderschminken sorgen für Spaß und Spannung - während sich die Besucher mit Getränken, Bratwurst vom Grill gegen eine kleine Spende stärken können.

Ein besonderes Highlight ist in diesem Jahr die große Tombola: tolle Preise, gespendet von Unternehmen wie der Segelschule Godewind, der Bar dü Mar, Tiemanns Hotel und vielen mehr, warten auf die glücklichen Gewinner!

„Inklusion ist mehr als ein Recht - sie ist eine echte Chance“, betonen die Veranstalter Sandra Steinberg und Henning Lahrmann vom Lebensperspektiven e.V. Menschen mit und ohne Behin-



Machen sich stark für Inklusion: Lars Rußwurm und Anne Holtmeyer führen gemeinsam die AmPäl gGmbH in Lemförde.

derung begegnen sich auf Augenhöhe, entdecken Stärken und Potenziale und wachsen gemeinsam über Grenzen hinaus. Das möchten die Veranstalter an diesem Tag für alle erlebbar machen. „Mit unserer Aktion wollen wir die breite Öffentlichkeit für diese wichtigen Themen sensibilisieren und uns für eine barrierefreie Zukunft in Lemförde und der Umgebung einsetzen“, sagt Lars Rußwurm von den Ambulant Pädagogischen Lebenshilfen. Der Europäische Protesttag zur Gleichstellung von Menschen mit Behinderung wird seit über

30 Jahren von der Aktion Mensch unterstützt. Unter Ihrem diesjährigen Motto „WirSind10 Millionen - Menschenrechte sind nicht verhandelbar“ und „Neustart Inklusion“ macht die Aktion Mensch auf bestehende Barrieren aufmerksam und setzt sich für eine offene und vielfältige Gesellschaft ein.

Alle Interessierten sind herzlich eingeladen, am 10. Mai in Lemförde mit dabei zu sein - um gemeinsam ein starkes Zeichen für eine inklusive Zukunft zu setzen. Seien Sie dabei und feiern Sie mit uns die Vielfalt!

TECHNIK TRIFFT MENSCHEN –
TÜRÖFFNERTAG BEI SPIE IN GEORGSMARIENHÜTTE

ZUKUNFTS PLAZA



spie.de/zukunftsplaza



JUNIOR KOLLEG
Mitmachen, spielen,
kreativ sein

FOOD MARKET

LIVE-MUSIK

ZAPPELTIERSHOW

GUTER-ZWECK-BASAR

JOB-SPEED-DATING

... UND NOCH
VIELES MEHR!

**25.5.25
11–18 UHR**

Bielefelder Str. 10 | Georgsmarienhütte

SPIE Germany Switzerland Austria
Geschäftsbereich Building Technology & Automation
SPIE Building Technology Automation & Traffic GmbH

SPIE, gemeinsam zum Erfolg

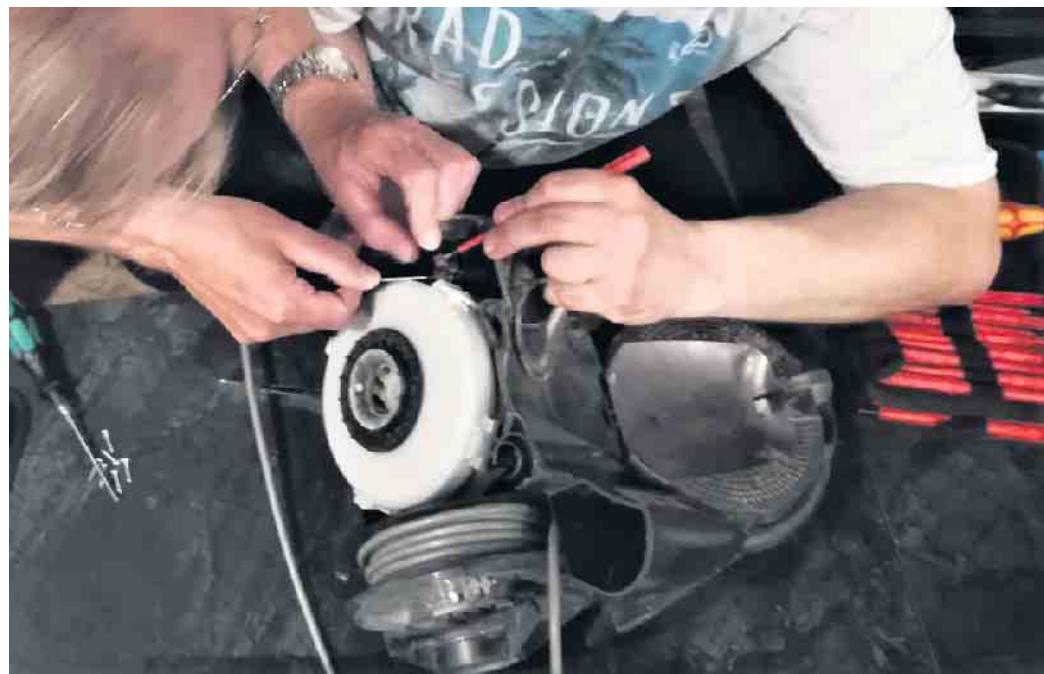
Reparatur Café Stemwede öffnet seine Pforten

**Donnerstag, 15. Mai,
17 bis 19 Uhr**

Wer kennt das nicht: Nach kürzerer oder längerer Nutzung gehen alle Geräte einmal kaputt. Wegwerfen? Oder doch reparieren. Viele Gegenstände, an denen nicht viel kaputt ist, können nach einfacher Reparatur problemlos weiter verwendet werden. Dafür gibt es das „Reparatur Café Stemwede“.

Das „Reparatur Café Stemwede“ ist ein Reparaturtreffpunkt für Menschen, die defekte Gegenstände unter Anleitung erfahrener Experten selbstständig zu reparieren versuchen. Neben der Reparatur von kleinen Elektrogräten gibt es Hilfe bei mechanischen Problemen und bei vor Ort durchführbaren Fahrrad-Reparaturen. Gemeinsam werden defekte Alltagsgegenstände repariert, es gibt sachkundige Beratung und das Wissen über Reparaturen wird erweitert.

Das „Reparatur Café Stemwede“ findet einmal pro Monat jeweils am 3. Donnerstag des Monats im Life House in Stemwede-Wehden statt. Der nächste Termin ist am



Reparatur Café Stemwede

Donnerstag den 15. Mai, von 17 bis 19 Uhr. Während der Öffnungszeiten sind freiwillige Reparateure vor Ort, die über besondere Fähigkeiten im handwerklichen Bereich verfügen und bei der

Reparatur defekter Alltagsgegenstände unterstützen. Darüber hinaus sind handwerklich begabten Personen, die Spaß am Reparieren haben und sich aktiv einbringen möchten, eingeladen

sich am „Reparatur Café Stemwede“ zu beteiligen. Ansprechpartner für Interessierte ist Günther Kröger unter 0151-20415353 oder per E-Mail unter reparieren@jfk-stemwede.de

Life House Spielmobil an den Grundschulen

Das Spielmobil des Life House macht wieder an allen Stemweder Grundschulen Station. Auf den Schulhöfen der Grundschulen bietet es unter dem Motto „Alles was Spaß macht“ Spannung, Spaß, Spiel und viel Action für die Kinder. Kommen können wie immer alle Kinder, auch aus den Kindergärten. „Wir sind mit unserem Spielmobil vor Ort und haben jede Menge Dinge zum Spielen und kreativ

sein“, so das Life House Team. Ganz bewusst werden keine großen Attraktionen aufgebaut, wenn das Spielmobil kommt. Vielmehr steht das gemeinsame Spielen im Vordergrund. Es ist wie immer bepackt mit vielen tollen Sachen, wie Jonglage- und Balanceübungen, ein Riesen-Vier-Gewinnt, Riesen-Kniffel, eine lange Murmelbahn, Trampolin, Hüpf tiere, Einräder, Pedalos, Rollbretter, Ballspiele und

ganz viele andere Spielsachen, die die Kinder ausprobieren können. Dazu gibt es im Spielmobil diverse Gesellschaftsspiele, Buntstifte, Wassermalfarben und vieles mehr. „Die Kinder sollen einfach kommen, Interesse und Ideen mitbringen. Daraus werden wir spannende Aktionen kreieren!“, so lädt das Spielmobil-Team alle Kinder ein, sie auf den Schulhöfen zu besuchen.

An den folgenden Terminen ist das Spielmobil auf den Schulhöfen für die Kinder präsent: Grundschule Levern (Montag, 12. Mai: 14 bis 16 Uhr), Grundschule Oppenwehe (Dienstag, 13. Mai: 13.30 bis 15.30 Uhr), und Grundschule Haldem (Mittwoch, 14. Mai: 14 bis 16 Uhr). Eine Anmeldung ist nicht erforderlich und der Besuch des Spielmobils ist natürlich kostenlos.





Direkter Draht zum Kunden

Im Direktvertrieb bieten sich vielfältige Karrierechancen mit hoher Flexibilität



Jederzeit nah beim Kunden: Neben der persönlichen Beratung gewinnen digitale Formate, virtuelle Verkaufspartys oder Video-Tutorials im Direktvertrieb stark an Bedeutung. Foto: DJD/Direktvertrieb.de/Getty Images/PixelVista

Der eigene Chef oder die eigene Chefin sein, sich die Arbeitszeit flexibel einteilen und dabei direkt vom Erfolg finanziell profitieren: Was für viele nach Wunschenken klingt, ist für über 910.000 Menschen die tägliche Realität. Sie sind im Direktvertrieb tätig und haben häufig ihre Begeisterung für ein bestimmtes Produkt zum Beruf gemacht. Die Branche wächst weiter und bietet damit attraktive Perspektiven, auch als Nebenerwerb beispielsweise für Studierende.

Der persönliche Kontakt steht im Mittelpunkt - auch virtuell
Egal, ob Kosmetik, Kleidung, Schmuck oder Küchengeräte: Kunden schätzen augenscheinlich die Möglichkeit, Dinge in aller Ruhe zuhause auszuprobieren, Fragen stellen zu können und sich individuell beraten zu lassen. Denn 2023 sind die Umsätze bei den Mitgliedern des Bundesverbandes Direktvertrieb Deutschland e.V. (BDD) deutlich um sieben Prozent im Vergleich zum Vorjahr gestiegen. „Damit wird der Trend der letzten Dekade bestätigt, der ein konstantes Wachstum der Branche ausweist“, schildert die BDD-Vorstandsvorsitzende Elke Kopp. Dabei sei gleichzeitig ein Wandel spürbar: Neben der Beratung in den vier Wänden des Kunden und der Kundin gewinnen digitale Formate,

virtuelle Verkaufspartys oder Video-Tutorials stark an Bedeutung. „Mit einer jüngeren Generation an Vertriebspartnern und -partnerinnen werden Möglichkeiten der Digitalisierung wie Videocalls oder soziale Medien intensiver genutzt, doch am Ende zählt stets die direkte persönliche Verbindung zu den Kunden“, sagt Elke Kopp weiter.

Flexible Tätigkeit als Zusatzverdienst oder für Studierende
Nach Angaben des Bundesverbands Direktvertrieb Deutschland ist auch zu beobachten, dass die Kinder erfahrener Vertriebspartner oder -partnerinnen mit ins Familiengeschäft einsteigen - zum Beispiel als attraktiver Nebenerwerb während des Studiums. Schließlich bietet die Tätigkeit alle Freiheiten, sich Arbeitszeiten und -umfang flexibel einzuteilen. Daher ist der Direktvertrieb auch als Zusatzverdienst oder zum Wiedereinstieg nach einer Kinderpause beliebt. Unter www.direktvertrieb.de etwa finden sich weitere Informationen zur Branche sowie den vielfältigen Einstiegs- und Aufstiegschancen. Umfassende Schulungen erleichtern den Start, der denkbar einfach möglich ist. Denn Mitgliedsunternehmen des Bundesverbands Direktvertrieb Deutschland bekennen sich in einer Selbstverpflichtung zu einheitlichen Standards.

Unter anderem garantieren sie, nicht verkauft Waren zurückzunehmen, sodass neue Vertriebspartner

- Du bist **Tischler** aus Leidenschaft?
- Du arbeitest gern mit Massivholz?
- Du magst abwechslungsreiche Tätigkeit?
- Du schätzt Teamarbeit?

Dann passt du gut zu uns!

Einfach anrufen: 0 54 73 85 92
oder Email schreiben:
buero@vielstaedte.de

Tischlerei VIELSTÄDTE
Leckerstraße 14 a
49179 Osterode am Harz
www.vielstaedte.de

oder -partnerinnen keine nennenswerten finanziellen Risiken eingehen. (DJD)

mobicare
Pflege zu Hause

Zur Verstärkung unseres Pflegeteams suchen wir ab sofort
Pflegefachkräfte und medizinische Fachangestellte

Unsere flexible Dienstplangestaltung ermöglicht (darüber hinaus) eine individuelle Arbeitszeitregelung.

Wenn Sie interessiert sind, rufen Sie uns an unter Tel. 05474/205000 oder richten Ihre Bewerbung bitte an:

Ambulanter Pflegedienst mobicare, z. Hd. Frau Schmalje Haldemer Str. 95 · 32351 Stemwede · www.mobicare.de

Wir brauchen Verstärkung

Verkäufer (m/w/d) in Vollzeit, Teilzeit, Minijob.

Auszubildende (m/w/d)
im Verkauf o. Produktion.

Bewerbungen gerne telefonisch, persönlich oder per Mail an:

Schimmreck
Fleischerei
Qualität aus Meisterhand!

32351 Stemwede-Oppenwehe
Tel. 05773/526
info@fleischerei-schimmreck.de

Auftakt der Festsaison

Reininger Schützen feiern ihr Sommerfest am 10. und 11. Mai mit Adlerschießen und dem 3. Reininger Familientag



Der amtierende Hofstaat des Reininger Schützenvereins freut sich auf viele Besucher zum Schützenfest mit Familientag. Die Krönung der neuen Schützenkönige auf dem Krönungshügel steht für Sonntagabend auf dem Programm.

Dielingen. Am Samstag und Sonntag, 10. und 11. Mai, feiern die Reininger Schützen ihr Schützenfest auf dem Festplatz am Dielingener Sportgelände in Verbindung mit dem 3. Reininger Familientag. Der Samstag steht ganz im Zeichen der Schützen und beginnt um 07 Uhr mit dem Wecken durch den Spielmannszug. Die Jungschützen treten um 11 Uhr bei Udo

Grönemeyer an, um das Jungkönigspaar Michaela Tockhorn und Fabian Rott aus ihrer Residenz abzuholen. Die Schützen treten um 12.45 Uhr am Festplatz an, um das Königs paar Cordian und Anke Reckmann zusammen mit dem Stemweder Spielmannszug und der Hunteburger Kolpingkapelle abzuholen. Um 15.15 Uhr trifft der Festumzug

auf dem Festplatz ein um gemeinsam Kaffee und Kuchen sowie Musik zu genießen. Um 16.15 Uhr beginnt das erste Reininger Adlerschießen um lukrative Geldpreise. Der Empfang der Gastvereine aus Drophne, Haldem und Stemshorn beginnt um 19.30 Uhr. Im Anschluss steigt die Party mit der Partyband Sweet Dreams aus Vechta.

Am Sonntag treten die Jungschützen um 11 Uhr gemeinsam mit dem Stemweder Spielmannszug am Festplatz an, um zur Residenz des Jungschützenkönigspaares zu marschieren. Die Schützen marschieren um 12.30 Uhr gemeinsam mit dem Stemweder Spielmannszug vom Festplatz zum Abholen des Königspaares ab. Alle Kinder die mit ihren selbst gebastelten, bunten Stöckern am Festumzug teilnehmen möchten treffen sich hierzu um 13.15 Uhr an der Sparkasse. Dort startet für die Kinder eine Planwagenfahrt, anschließend reihen sich die Kinder in den Festzug ein.

Am Festplatz angekommen

beginnt um 14.30 Uhr der 3. Reininger Familientag für Jedermann mit vielen Attraktionen. Bei Kaffee und Kuchen finden Vorführungen der Drohner Voltis, der Turngruppe des TuS Dielingen und der Tanzgruppe von Viktoria Minsberg statt. Für gute Laune sorgen unter anderem ein Luftballonkünstler, Kinderschminken, verschiedene Spielstationen, Hüpfburgen, eine Strohpyramide und ein Preisschießen in der Schützenhalle sowie leckeres Essen.

Parallel dazu werden auf den Schießständen die neuen Schützenkönige ausgeschossen. Die Proklamation des neuen Kinderkönigs um 17.30 Uhr im Festzelt bildet den Höhepunkt des Familientags.

Um 18.30 Uhr erfolgt die Krönung der neuen Schützenkönige auf dem Krönungshügel. Gefeiert werden die neuen Majestäten mit einem Ehrentanz und der traditionellen Reininger Königs polonaise. Danach geht die Party mit DJ Barny weiter. Wir freuen uns auf euch!

NEUER ERSCHEINUNGSTAG

Liebe Leser/-innen und Inserent/-innen,
bitte beachten Sie, dass sich ab sofort der
Erscheinungstag für diese Zeitung ändert.
**Der neue Erscheinungstag ist von nun an
FREITAGS, der Annahmeschluss bleibt
DONNERSTAGS der Vorwoche um 10 Uhr.**

Die Termine für die nächste Ausgabe
finden Sie immer aktuell über dem
Impressum.

■ ZEITUNG ■ DRUCK ■ WEB ■ FILM

RAUTENBERG
MEDIA

Muttertag im Heimathaus Wehdem



Das Heimathaus Wehdem öffnet am 11. Mai zwischen 14.30 und 18 Uhr seine Türen.

Anlässlich des Muttertags werden Kaffee und Kuchen angeboten.

Es werden kostenlose Führungen durch die Ausstellung angeboten.

Holzmontagen und mehr...

Wilfried Heidemann

- Zimmerarbeiten • Hochbeete • Carport – Überdachungen • Dachfenster – Dachausbau • Dachreparaturen – Sturmschäden • Trockenbau- und Innenausbau
- Dachbodenisolierungen • Dachrinnenreinigung • Eigenleistung ist möglich

Schlutbaum 2, 32351 Stemwede • Telefon 0 57 45 / 91 10 58
Mobil 01 60 / 90 10 61 48 • www.Heidemann-Holzmontagen.de

Jürgen Kettler

Malermeister

- Malerarbeiten • Bodenbeläge
- Fassadendämmssysteme
- Brandschutzbeschichtungen
- Industriebodenbeschichtungen

Heitkampsort 26 Tel. 05773 / 386 Kolberger Str. 22
Stemwede Fax 05773 / 8396 Espelkamp

Doppelter Einsatz für den SV Oppenwehe

Ausmärsche zum Schützenfest und Stemweder-Berg-Verbandsfest nach Oppendorf am 16. und 18. Mai

Am Freitag, 16. Mai, nimmt der Schützenverein Oppenwehe am Schützenfest ihrer Nachbarn aus Oppendorf teil. Zur Begleitung der amtierenden und eine Woche später scheidenden Majestäten Lotte Droste, Tom Nagel und Denis Niemann tritt der gesamte Verein pünktlich um 20 Uhr vor dem Festplatz am Birkenhain in Oppendorf an. Der Hin- und Rückweg ist von Jedem bitte selbst zu organisieren. Zwei Tage später am Sonntag, 18. Mai, geht es dann für die

Oppenweher Schützen wieder nach Oppendorf, wo in diesem Jahr auch das Stemweder-Berg-Verbandsfest stattfindet. Treffpunkt ist für den gesamten Verein pünktlich und in Uniform um 13.45 Uhr auf dem Schützenplatz am Birkenhain, wo gegen 14 Uhr mit den Festreden begonnen wird. Im Anschluss geht es nach einem „kurzen“ Marsch direkt in das Festzelt. Der Vorstand freut sich bei beiden Veranstaltungen auf eine zahlreiche Unterstützung der Majestäten.

Zimmerei - Holzbau - Carports Fachwerkbau/-sanierung Innenausbau - Dachziegelarbeiten



Dieter Hartmann

Zimmermeister

Kleine Holz 5

32351 Stemwede-Westrup

Telefon 05773/80 811 Fax 99 16 95 Handy 0170 44 10 513

Teilnahme am Verbandsfest in Oppendorf

Schützenverein Drophne von 1912 e.V.

Am Sonntag, 18. Mai, findet das Stemwederberg-Verbandsfest statt. Ausrichter ist der Schützenverein Oppendorf. Auch dieses Jahr nimmt der Schützenverein Drophne an dieser traditionellen Schützenveranstaltung teil und wird mit ei-

nem Bus nach Oppendorf fahren. Abfahrt ist pünktlich um 13 Uhr am Dorfgemeinschaftshaus Drophne. Die Rückfahrt ist nach der Siegerehrung, gegen 19 Uhr geplant. Vorstand und Majestäten freuen sich auf eine gute Beteiligung.

Bald ist Muttertag...

Entschuldigung
individuell
Vielen Dank
einfach mal so

HAHME
frische
markt

aus Liebe
Gratulation
Viel Glück
Gute Besserung

Haldemer Str. 10 • 32351 Stemwede
Mo-So 6-22 Uhr • www.hahme-markt.de

Festversammlung der Oppenweher Schützen

Der Schützenverein Oppenwehe Sportschützen 1920 e. V. führt traditionell zwei Wochen vor dem Sommerfest seine Festversammlung durch. Alle Mitglieder sind herzlich eingeladen sich am

Samstag, 10. Mai, ab 20 Uhr, natürlich in Uniform, in der Oppenwehe Schießhalle einzufinden. Die Tagesordnungspunkte werden zum einen die Festlegung der Marschwege für den

23. und 24. Mai sein. Zum anderen wird der Film zum letzjährigen Schützenfest vorgestellt. Bereits ab 19 Uhr beginnt an gleicher Stelle die Versammlung des Gesamtvorstandes. Der Vor-

stand freut sich auf eine große Beteiligung der Schützenschwester und Schützenbrüdern, die sich an diesem Abend auf die bevorstehende Schützenfestsaison einstimmen möchten.

Stemweder Landfrauen entdecken Oldenburg

Mit Sonne, Rad und guter Laune.



Die Landfrauen im Schlosspark

Was braucht es für einen perfekten Ausflug? Gute Gesellschaft, bestes Wetter und ein bisschen Abenteuerlust - und genau das hatten die 20 Landfrauen aus Stemwede im Gepäck, als sie sich kürzlich auf den Weg nach Oldenburg machten. Nach der Ankunft in der schönen Stadt hieß es erst einmal: stärken! Bei einem ausgiebigen Frühstück wurde in aller Ruhe geplauscht und Kraft für den Tag gesammelt. Regenjacken hätten

zwar bereitgelegen, doch die konnten getrost im Auto bleiben - stattdessen waren Sonnencreme und Sonnenbrillen gefragt. Der Wettergott hatte es wirklich gut gemeint! Frisch ausgeruht ging es dann aufs Fahrrad. Die Räder wurden vor Ort ausgeliehen, und schon startete die rund 22 Kilometer lange Tour durch Oldenburgs grüne Ecken. Immer wieder legte die Gruppe Pausen ein, um die schönsten Sehenswürdigkeiten

und die liebevoll gepflegten Parks zu erkunden. Die Stimmung war bestens - es wurde viel gelacht, gestaunt und natürlich auch fotografiert. Doch damit war der Tag noch lange nicht zu Ende: Der Wissendurst war groß und so schloss sich eine zweistündige Führung durch den prachtvollen Schlossgarten an. Mächtige alte Bäume, farbenfrohe Blumenmeere, sanfte Wasserzüge und weite Wiesen - der Garten war eine echte

Augenweide. Ein kleiner Stadtspaziergang rundete den Nachmittag ab. Mit vielen Eindrücken, roten Wangen von der Sonne und glücklichen Gesichtern machten sich die Landfrauen am Abend auf den Heimweg. In der Heimat gab es noch ein gemeinsames Abendessen - die perfekte Gelegenheit, den erlebnisreichen Tag Revue passieren zu lassen. Eins steht fest: Dieser Ausflug wird noch lange in Erinnerung bleiben!

5. Dielinger Dorfstammtisch

Einladung für den 14. Mai: Organisatoren freuen sich auf schöne Gespräche

Dielingen. Von den beiden Vereinen „Raum für Gemeinde“ und der „Dielinger Runde“ wurde im letzten Jahr erfolgreich ein regelmäßiger Dorfstammtisch eta-

bliert. Es ist ein Treffpunkt für alle Dielingen Mitbürger und umzu, um sich kennen zu lernen, auszutauschen, Ideen für das Miteinander in Dielingen zu

entwickeln. Der 5. Dielinger Dorfstammtisch findet am Mittwoch, 14. Mai, ab 19.30 Uhr, im Bürgerhaus, Koppelweg 3 in Dielingen statt. Alle interessierten Dielinge-

sind herzlich eingeladen, ihre Fragen oder Themen mitzubringen und die Organisatoren freuen sich auf schöne Gespräche und spannende Begegnungen.

Ausflug zum Spargelhof Winkelmann

Gemeinsame Fahrt der Alten Garde des Schützenvereins Wehdem ist für den 22. Mai geplant

Wehdem/Tonnenheide. Der Ausflug der Alten Garde findet in diesem Jahr am Donnerstag, dem 22. Mai, statt und führt die Teilnehmer zum Spargelhof Winkelmann in Tonnenheide. Die Fahrt kann nur stattfinden, wenn sich mindesten 30 Personen anmelden. Wenn noch Plätze frei sind, können andere Interessierte oder auch Nichtmitglieder teilnehmen. Wir fahren um 11 Uhr von der Schützenhalle mit dem Bus

nach Tonnenheide und werden dort zu Mittag essen. Es besteht auch die Möglichkeit, das Betriebsgelände zu erkunden. Danach geht es zum gemeinsamen Abschluss zurück zur Schützenhalle, wo noch Würstchen gegrillt werden sollen. Das alles gibt es für nur 55 Euro pro Person einschließlich eines Mittagessens sowie Getränke im Bus und eventuell noch in der Schützenhalle. Nähere Auskünfte erteilen Fried-

helm Schubert (1529), Wilfried Röhling (544), Günter Tellke (8784) und Siegward Siebe (1886).

Verbindliche Anmeldungen werden

bis zum 17. Mai angenommen. Dabei ist gleichzeitig der Reisepreis zu entrichten.

Der Vorstand

Flohmarkt am Glockenort

Nach Herzenslust stöbern und handeln:
Dorfwerkstatt Westrup e.V. lädt wieder ein

Westrup. Bereits zum dritten Mal lädt die Dorfwerkstatt Westrup e.V. zum Flohmarkt an den Glockenort ein. Am Sonntag, 25. Mai, kann in der Zeit von 14 bis 17 Uhr wieder nach Herzenslust gestöbert und gehandelt werden. Wer mitmachen möchte:

Anmeldungen für einen privaten Stand sind noch bis zum 23. Mai möglich unter E-Mail an flohmarkt@westrup.de.

Tische und Stühle müssen selbst mitgebracht werden. Es wird keine Standgebühr erhoben.



Anzeige

Dorfstammtisch am 12. Mai

Verein „Leben in Wehdem“ lädt ein



Wehdem. Am Montag, den 12. Mai, lädt der Verein „Leben in Wehdem e.V.“ um 19:30 Uhr zu seinem nächsten Dorfstammtisch ein.

Veranstaltungsort ist wieder der Kulturtreff „Q“ im Wehdemer Life House.

Herzlich willkommen sind die Mitglieder von Leben in Wehdem sowie alle Menschen, die Interesse an der Arbeit des Vereins und der Weiterentwicklung des Ortes Wehdem haben.
Verein „Leben in Wehdem e.V.“
- Der Vorstand

Online lesen: stemweder-bote.de/e-paper

STEMWEDER BOTE

HALLO PRESSESPRECHER/INNEN PRESSEBEAUFTRAGTE

der VEREINE – KIRCHEN – SCHULEN und
anderer Organisationen

Akkreditieren Sie sich gleich jetzt
für das CMSSystem von Rautenberg Media,
um für diese Zeitung Artikel einzustellen:

<https://redaktion.rautenberg.media>



Wir freuen uns auf Sie!

■ ZEITUNG ■ DRUCK ■ WEB ■ FILM

Spürnasen im Einsatz

Rettungshundestaffel des DRK Stemwede ist einsatzbereit



Die Rettungshundestaffel im DRK-Ortsverband Stemwede: (v.l.) Bastian Schürfeld mit Eddy, Daniela Preen mit Jaris, Samira Hillebrand mit Leo und Nico Zwicker mit Marley.



Samira Hillebrand legt ihrem Hund Leo die Kenndecke um.
Fotos: Heidrun Mühlke



Eddy hat die vermisste Person gefunden und zeigt den Fund mit lautem Bellen an. Hier hat sich Janina Raabe für die Übung zur Verfügung gestellt.

Stemwede (hm). Seit Beginn dieses Jahres unterhält der Ortsverein Deutsches Rotes Kreuz (DRK) Stemwede eine eigene Rettungshundestaffel. Ziel ist es, vermisste Personen, wie etwa an Demenz erkrankte Personen, Kinder, verletzte oder suizidgefährdete Menschen aufzufinden.

„Suchen, retten, helfen!“ Das haben sich alle Rettungshundestaffeln auf die Fahne geschrieben. Im Stemweder Team arbeiten fünf Rettungshundeführer mit ihren Hunden. Es gibt drei Arten von Rettungshundeteams: Mantrailer, Trümmersuchhunde und Flächensuchhunde. Im Ortsverein Stemwede sind alle Rettungshundeteams Flächensuchhunde.

„Die Rettungshundestaffel Stemwede ist seit Anfang des Jahres einsatzbereit und alarmierbar“, erklärt Susanne Altvater, Vorsitzende des DRK Stemwede. Sie freut sich, dass die Landesrotkreuzleitung die Genehmigung einer Rettungshundestaffel erteilt hat. „Bislang war es zwar noch nicht erforderlich die Hundeteams einzusetzen“, so Altvater, aber die Rettungshundestaffeln würden eine entscheidende Rolle bei der Suche nach vermissten Personen spielen.

Sie kommen zum Einsatz, wenn die Menschen nicht mehr weiter wissen. Mit ihrer Spürnase erschnüffeln die Vierbeiner Fährten und Spuren von vermissten Personen mit einer Geschwindigkeit und Präzision, die Menschen niemals leisten könnten. Dadurch, dass die Hunde imstande sind, bei einer Suche die Vermissten genau zu lokalisieren, steigen die Überlebenschancen im Notfall erheblich.

Ihre Arbeit erfordert intensives Training und hohe Einsatzbereitschaft. „Zwei bis drei Jahre dauert die Ausbildung zum Rettungshund“, erklärt Staffelleiterin Daniela Preen. Zweimal in der Woche treffen sich die Staffel zum Trainieren. Mittwochs zwei Stunden lang und am Sonntag üben die

Teams vier Stunden lang mit den Tieren. Es werde immer schwieriger, geeignete Gebiete für das Training zu bekommen, erklärt Nico Zwicker, zweiter Staffelleiter. Daraum sei man stets auf der Suche nach geeigneten Flächen für das Training.

Ist ein entsprechendes Gebiet gefunden, wird eine verdeckte Person positioniert, damit die Hunde die Suche starten können. Hundeführer und Hunde kennen das Gebiet vorher nicht. Mit Seifenblasen oder Puder wird die Windrichtung geprüft, damit die Hunde in der Flächensuche eingesetzt werden können.

Beim Einsatztraining wird besonders die Kommunikation zwischen Mensch und Hund über Körpersprache geübt. Bastian Schürfeld lenkt so seinen Hund Eddy, der frei im Gelände umher läuft, bis er auf eine Witterung aufgenommen hat, die er dann verfolgt. Wenn Eddy eine vermisste Person gefunden hat, dann zeigt er durch anhaltendes Bellen seinem Hundeführer den Fund an.

Damit die Hunde stets Spaß an der Arbeit haben, werden sie durch positive Motivation, also durch Futter oder Spielzeug, in ihrem Verhalten bestätigt. „Die Hunde wissen genau, wenn sie ihre Kenndecke, das mit Glöckchen und Licht versehen ist, angelegt bekommen, dass es gleich mit der Arbeit losgeht und freuen sich riesig“, erklärt Ausbilderin Samira Hillebrand. Glöckchen und Licht sind dafür gedacht, damit die Hundeführer ihren Hund hören und bei Dunkelheit sehen können.

„Dieser ehrenamtliche Einsatz rettet Leben und verdient höchste Anerkennung“, sagt Susanne Altvater. Ziel sei es außerdem, die Hunde mit GPS-Technik auszustatten, um Suchgebiete besser überwachen und Ressourcen gezielter einsetzen zu können. Allerdings seien die Kosten für solch innovative Technik recht hoch und stelle das DRK vor finanzielle Herausforderungen.

Gemeinsames Spargelessen bei Ferdi Jobusch

Freundeskreis der Ehemaligen Haldem/Arrenkamp lädt ein

Haldem/Niedermehnen. Am Samstag, 24. Mai, trifft sich der Freundeskreis der Ehemaligen Haldem/Arrenkamp im Gasthof Ferdi Jobusch in Niedermehnen zu einem gemeinsamen Spargelessen. Beginn ist um 11.30 Uhr.

Anmeldungen bitte bis 19. Mai bei Elke Papenfuß, Tel. 05474-453, Erika Schumacher, Tel. 05474-6598, oder Ulrike Wielisch, Tel. 05474-883. W. Strohmeyer

Grillabend bei Familie Göker

Jagdgenossenschaft Levern lädt ein

Levern. Wir laden ein zum Grillabend am Montag, 19. Mai. Los geht es um 19 Uhr bei Familie Göker, Auf der Imlage 5, im Zelt. Dieter Schwengel

SoVD Destel lädt zum Spargelessen ein

Mitglieder sind herzlich zum Treffen bei Ferdi Jobusch eingeladen

Destel/Niedermehnen. Der SoVD Destel trifft sich zum Spargelessen. Dazu sind alle Mitglieder herzlich eingeladen für Sonntag, 18. Mai,

um 12 Uhr bei Ferdi Jobusch in Niedermehnen. Zur besseren Planung meldet euch bitte an bei Anita Schlake, Telefon 05745 2667.

Markise für den kleinsten Raum

Kassettenmarkise ERHARDT K

- › elegantes Design und hochwertige Materialien
- › ideale Beschattung für Balkone und kleine Terrassen
- › Bedienung mit Motor und Funk
- › optional mit dimmbaren LED-Stripes
- › Made in Germany

Wir als Fachpartner beraten Sie gerne:

**Lemförder Fenster- und Rolladenvertrieb
G. REIMANN & SOHN GbR**
Groß- und Einzelhandel
49448 LEMFÖRDE · Hageweder Str. 31
Telefon 05443-1961 · Fax 05443-2984
info@lemfoerder-rolladen.de · www.lemfoerder-rolladen.de

Vortrag und Spargelessen

SoVD Wehdem lädt alle Interessierten für den 25. Mai ins Gasthaus Schwettmann in Wehe ein

Wehdem / Rahden. Einladung zu einer Informationsveranstaltung einschließlich Spargelessen des SoVD-Ortsverband Stemwede-Wehdem. Am Sonntag, 25. Mai, um 11.30 Uhr, findet im Gasthaus Schwettmann in Rahden-Wehe die nächste Veranstaltung statt. Wir werden ein leckeres Spargelbüffet serviert bekommen.

Im Anschluss berichten Reinhardt und Karin Weingärtner über ihre Erlebnisse und Erfahrungen, die sie als Begleitpersonen mit

dem Verein „Urlaub und Pflege“ gemacht haben. Alle Mitglieder und auch Nichtmitglieder sind herzlich willkommen. Es sollten Fahrgemeinschaften gebildet werden. Eine verbindliche Anmeldung bitte bis Samstag, 17. Mai, bei den bekannten Mitgliedern des Vorstandes oder Anette Kröger. Mobilnummer: 0151-65130926.

Mit herzlichen Grüßen
Der Vorstand des SoVD Stemwede-Wehdem

Vergleichsschießen in der Schützenhalle Westrup

Schützenvereine aus Oppendorf, Wehdem, Arrenkamp und Westrup kommen in der Schießhalle „Am Freudeneck“ zusammen

Westrup. Geselligkeit wird großgeschrieben, wenn sich die Stemweder Schützen zum Vergleichsschießen treffen. Jetzt waren die Westruper Grünröcke Ausrichter des schießsportlichen Wettbewerbs für die Schützenvereine aus Oppendorf, Wehdem, Arrenkamp und Westrup.

Der Vorsitzende Markus Meier freute sich während der abendlichen Siegerehrung in der Schützenhalle über gute Beteiligung bei bestem Wetter.

In der Schützenklasse konnte sich in diesem Jahr der Arrenkamper Schützenverein mit den Schützen Andreas Hegerfeld, Steffen Hohlt, Andre Henke, Stephan Hassebrock, Dieter Langelahn und Torssten Klepper ganz vorne platzieren und verwiesen die Oppendorfer und Westruper Schützen auf die Plätze zwei und drei.

Carsten Fehlber war nach der normalen Auswertung sowie der Zehntelauswertung der besten drei Schüsse mit (30/28 30,8) mit Andreas Hegerfeld (30/28 30,8) gleichauf. Mit der Zehntelauswertung der drei weiteren Schüsse entschied Carsten Fehlber 29,3 das Duell für sich. Andreas Hegerfeld wurde mit 29,2 zweiter. Den dritten Platz belegte Steffen Hohlt (30,26).

In der Damenklasse hatten die Arrenkamper Schützinnen Laura Luissk, Michaela Wilking, Lani Helling und Nicol Kraft die Nase vorn, sie verwiesen die Oppendorfer und Wehdemer Schützinnen auf die Plätze. Beste Einzelschützin war Susanne Kramer (30/27) vor Laura Luissk (30/24 31,4) und Michaela Wilking (30/24 31,2)



Geselligkeit und sportlicher Wettbewerb: Die Westruper Grünröcke waren diesmal Ausrichter des Vergleichsschießens für die Schützenvereine aus Oppendorf, Wehdem, Arrenkamp und Westrup.

In der Jungschützenklasse siegten die Wehdemer Schützinnen und Schützen Lukas Gutt, Emily Winkelmann, Luca Brinkmann und Arndt Angelbeck. Das Oppendorfer Team landete auf Platz zwei, die Westruper auf dem dritten Platz. Bester Einzelschütze war hier Lukas Gutt (30/27 31,6) vor Emily Winkelmann (30/27 30,1) und Nane Engel (30/26).

In der Seniorenklasse freuten sich die Schützen aus Westrup,

Margarete Wagenfeld, Rolf Fischgrabe, Karl Schulze und Hartmut Tacke über den Pokal. Oppendorf wurde zweiter, Arrenkamp belegt den dritten Platz. In der Einzelwertung siegte Margarete Wagenfeld (30/20, 32,2, 21,0) hauchdünn vor Wolfgang Kähler (30/20 32,2, 20,8) und Rolf Fischgrabe (30/20, 31,7)

In der Jugendklasse sicherten sich die Westruper die Trophäe.

Zweiter wurde Arrenkamp, Dritter Wehdem. In der Einzelwertung siegte Sinje Wandt (30/20, 31,8) vor Bente Wandt (30/20 31,4) und Lara Kraft (30/19).

Für Standaufsicht und Auswertung zeichneten sich Uwe Arning und Björn Rittel verantwortlich. Für Kaffee und Kuchen sorgte die Damenschießgruppe den Dienst hinter der Theke übernahm Andre Langhorst.

Open-Air-Shopping bei „SiebenSachen“

Am 17. Mai können Besucher in Wehdem nach Herzenslust stöbern und einkaufen

Wehdem. Für Samstag, 17. Mai, lädt das Rotkreuz-Team vom Secondhandshop „SiebenSachen“ zum Open-Air-Shopping ein.

Von 10 bis 14 Uhr können Besucher am Steinkamp 18 in Wehdem nach Herzenslust stöbern und einkaufen.

Freuen Sie sich auf Top-Angebote, wie zum Beispiel jede Hose für nur 2 Euro. Für das leibliche Wohl ist ebenfalls gesorgt: Es

gibt Kaffee, Waffeln und Muffins. Kommen Sie vorbei und genießen Sie einen entspannten Shopping-Tag im Freien!

Heimatverein Levern freut sich über Spende

Sparkasse Minden-Lübbecke übergibt 700 Euro - Summe stammt aus der Sparlotterie

Levern. Im Heimathaus Levern können Besucherinnen und Besucher viele Exponate aus mehr als 1.000 Jahren Leverner Geschichte bewundern. Einige mittelalterliche Schlüsssteine aus der Kirche gehören ebenso dazu wie etwa auch Trachten, eine komplett eingerichtete Schulklasse und ein komplett eingerichtetes Wohnzimmer wie vor gut 100 Jahren. Ehrenamtliche um Museumsleiter Heinrich Rust stellen den Gästen die Exponate an den Öffnungstagen des Museums gern vor. Träger des Heimathauses ist der Heimatverein Levern. Der freute sich nun über eine Spende in Höhe von 700 Euro von der Sparkasse Minden-Lübbecke. Die Summe stammt aus der Sparlotterie der Sparkasse. 30 Cent von jedem

verkauften Los gehen in einen Topf, aus dem gemeinnützige Projekte unterstützt werden.

Über die Arbeit des Heimatvereins informierte sich während eines Besuchs im Heimathaus Sven Spilker, Geschäftsstellenleiter Stemwede der Sparkasse Minden-Lübbecke. Der Vorstand des Heimatvereins Levern dankte Spilker und der Sparkasse für die finanzielle Hilfe, die in eine neue Vitrine für das Museum investiert wird. Der Vorstand würdigte das Engagement der Sparkasse, die die Arbeit der Heimatfreunde nun zum wiederholten Mal mit einer Spende unterstützt hat, als wichtigen Beitrag, Heimatgeschichte zu bewahren und an die nachfolgenden Generationen weitergeben zu können.



Sven Spilker (r.) von der Sparkasse Minden-Lübbecke ließ sich von Museumsleiter Heinrich Rust über die Arbeit im Heimathaus Levern informieren. Foto: Heimatverein Levern

Saisonauftakt im TC Dielingen

Freiluftsaison ist mit einem lockeren Doppeltturnier eröffnet worden

Dielingen. Mit einem lockeren Doppeltturnier ist die Freiluftsaison im Tennisclub Dielingen erfolgreich eröffnet worden. Sportwart Frank Hackstedt hatte eingeladen und selten hatten die teilnehmenden Mitglieder des TC Dielingen solch schönes Wetter zur offiziellen Eröffnung der Freiluftsaison.

Die Doppelpaarungen wurden jeweils neu zusammengestellt und Christine Schröder am Ende zur Tagessiegerin erklärt. Für das leibliche Wohl war bestens gesorgt und gemäß Vorstandsbeschluss war die Veranstaltung für alle Teilnehmer kostenfrei.

Nicht alle Teilnehmer blieben bis zum Ende der Veranstaltung, aber zum Abschluss bedankte sich der Vorsitzende Harald Schröder für die aktive Beteiligung und einem



„Wer in dieser netten Runde nicht dabei war, hat etwas verpasst“, meinte der Vorsitzende Harald Schröder. Selten hatten die teilnehmenden Mitglieder des TC Dielingen solch schönes Wetter zur Eröffnung der Freiluftsaison.

Resümee: Es gibt sicherlich viele Freizeitmöglichkeiten solch einen

schönen Frühsommertag zu verbringen, aber wer heute in dieser

netten Runde nicht dabei war, hat etwas verpasst.

30 JAHRE Ihr Küchenpartner
Willmann
Ihre Küchenausstellung in Hunteburg
www.kuechenwillmann.de
Telefon: 054 75 - 17 54

Forst- und Gartenservice Frank Lepa

Im Schlingerort 9 · 49179 Venne
Mail: forstlepa@gmx.de
Tel.: 054 76 - 18 15
Fax: 054 76 - 91 93 47
Mobil: 01 70 - 3 32 38 07

- Pflasterarbeiten • Gartengestaltung
- Wurzelfräsen • Grabpflege
- Heckenschnitt • Zaunbau
- Freiflächen (Photovoltaik) freischneiden
- Baum- und Kronenpflege (bis 30m)

Fachbetrieb zur Entfernung v. Eichenprozessionsspinnern



**Die nächste Ausgabe
erscheint am:
Freitag, 16. Mai 2025**

Rautenberg Media Zeitungspapier –
nachhaltig & zertifiziert:
Made of paper awarded the EU Ecolabel
reg. no. FI/11/001, supplied by UPM

IMPRESSUM

STEMWEDER BOTE

HERAUSGEBER, DRUCK UND VERLAG

RAUTENBERG MEDIA KG
Kasinostraße 28-30 · 53840 Troisdorf
Fon +49 (0) 2241 260-0 · Fax 260-259
willkommen@rautenberg.media

V.i.S.d.P. Redaktioneller Teil:
Bianca Breuer und Corinna Hanf
Verantwortlich f. d. Anzeigenteil:
Dunja Rebinski

ERSCHEINUNG wöchentlich

V.i.S.d.P. FÜR DIE RUBRIK

· Politik

SPD Matthias Straub

Kostenlose Haushaltsverteilung in Stemwede. Zustellung ohne Rechtsanspruch. Einzelbezug über Rautenberg Media 5,00 Euro/Stück + Porto. Sind gesetzlich geschützte Warenzeichen nicht gekennzeichnet, erlauben fehlende Hinweise keine freie Nutzung. Namentlich gekennzeichnete Artikel spiegeln nicht immer die Meinung der Redaktion wider.

Handhabung für unverlangt hereingegebene

Pressematerialien

Rautenberg Media übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit (inhaltlich u. orthographisch) und Vollständigkeit. Per Post erhaltenes Pressematerial wird nicht zurückgesandt. Keine garantierter Veröffentlichung. Entstehen Forderungen Dritter aus Verletzungen des Urheber-, Presse- oder Nutzungsrechts durch das Pressematerial, fordert Rautenberg Media Schadenersatz beim Einreicher. Bei irdäumlich fehlender Namensnennung am Werk (z.B. Bildnachweis) verzichtet der Einreicher auf jegliche Forderung an Rautenberg Media. Durch den Einreicher des Pressematerials wird Rautenberg Media befugt, dieses sowohl für ihre Print-Ausgaben, als auch für die durch sie betriebenen elektronischen Medien zu verwenden.

KONTAKT

MEDIENBERATERIN

Mareile Mattlage
Fon 02241 260 180
stemweder-bote@rautenberg.media

VERTEILUNG

Regio Presse Vertrieb GmbH
mail@regio-pressevertrieb.de
regio-pressevertrieb.de

VERKAUF Fon 02241 260-112
verkauf@rautenberg.media

REDAKTION Fon 02241 260-250 /-212
redaktion@rautenberg.media

RAUTENBERG MEDIA ONLINE

rautenberg.media
facebook.de/rautenbergmedia
instagram.de/rautenberg_media



ZEITUNG

stemweder-bote.de/e-paper

SHOP

rautenberg.media/anzeigen

LOKALER GEHT'S NICHT

Für Nordrhein-Westfalen publiziert Rautenberg Media über 80 Städte- und Gemeindezeitungen. Lernen Sie uns als 360° Media-Partner auch bei DRUCK, WEB und FILM kennen.

WEITERE ZEITUNGEN VON UNS

Rund 50 Städte- und Gemeindezeitungen des Schwesterverlages **HBV** im Hauptstadtbüro in Berlin stehen ebenfalls mit dem Slogan „Lokaler geht's nicht!“ für Informationen der Bürgerschaft, für örtliche Werbetreibende und interessierte Leser in Brandenburg und Berlin. heimatblatt.de

Darüber hinaus gibt es noch eine Vielzahl von **Sonderpublikationen**, die meist im Bogen-druck/Bilderdruktpapier hergestellt werden



- ZEITUNG
- DRUCK
- WEB
- FILM

RAUTENBERG
MEDIA

PRIVATE & GESCHÄFTLICHE KLEINANZEIGEN – PREISGÜNSTIG UND EFFEKTIV

VÖR JED'N WATT DORBIE!



AUTO & ZWEIRAD

Wir kaufen Wohnmobile + Wohnwagen
Tel.: 03944-36160 www.wm-aw.de
"Wohnmobilcenter Am Wasserturm"

Angebote

Dienstleistung

Sonstiges

Klavierunterricht in Stemwede

Klavierspielen können Sie in jedem Alter beginnen, oder wieder auffrischen. Sie möchten improvisieren oder bekannte Lieder spielen? Dipl. Klavierlehrer und Dipl. Musiktherapeut freut sich auf gemeinsame Musizieren. Probestunde möglich 01717 555 335

Gesuche

Verpachten/Pachten

Ackerland gesucht!

Junger Betriebsleiter sucht Ackerland zur Pacht um den Betrieb zu erweitern. Eine zukunftsorientierte und Bodenschonende Bewirtschaftung wird zugesichert. Eine Vorauszahlung der Pacht ist möglich!
Telefon: 0152 22494100



VERSCHIEDENES



KLEINANZEIGEN
PRIVAT & GESCHÄFTLICH

ONLINE BESTELLEN

rautenberg.media/kleinanzeigen

Ihre private*
KLEINANZEIGE
bis 100 Zeichen
in dieser Zeitung

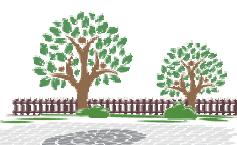
ab 6,99€

*gewerbliche Kleinanzeige ab 13,99 €

RAUTENBERG MEDIA



GARTEN & LAND



A. GÖREN
Garten- und Landschaftsbau

Ihr professioneller
Partner mit langjähriger
Erfahrung in Garten- und Landschaftsbau

A. Gören aus Lemförde
0171 / 6750941
www.goerengalabau.de



VERMIETUNGEN

Werkstatt/ kleine Halle in Stemwede-Levern zu vermieten:

Wir bieten eine kleine Halle bzw. Werkstatt nebst Büro und Sozialräumen zur Miete an.

Die Immobilie teilt sich wie folgt auf:

Ca. 160 m² Halle die sich ideal für verschiedene gewerbliche Zwecke, sei es als Lager, Produktionsstätte etc. eignet. Direkt daran angrenzend ca. 130 m² Büro und Sozialräume. Ein großer Parkplatz ist ebenfalls vorhanden.

Das Objekt wird zum 01.06.2025 frei und kann schon jetzt nach Absprache besichtigt werden.

Bei Interesse oder für weitere Informationen melden Sie sich gerne unter **0173 5495889**

Fragen zur Verteilung?

mail@regio-pressevertrieb.de

www.regio-pressevertrieb.de

REGIO • pünktlich • zielgerichtet • lokal
PRESSE VERTRIEB GmbH

Die Zeitungszustellgesellschaft der RAUTENBERG MEDIA KG

SOMMERLICHE MOMENTE UNBESCHWERT GENIESSEN

30 %

AUF DAS ERSTE GLASPAAR*

Und sogar **50 %** auf das zweite Glaspaar beim Kauf einer kompletten Brille (Fassung und Gläser).

ZEISS

HOYA

20 %

AUF UHREN, SCHMUCK UND
HÖRSYSTEMZUZAHLUNGEN

EINSTÄRKEN-
BRILLEN ab **49,90€**
(auch als Sonnenbrillen)

GLEITSICHT-
BRILLEN ab **99,90€**
(auch als Sonnenbrillen)

* Beim Kauf einer Brille in Ihrer Glassstärke erhalten Sie 30 % Rabatt auf die Gläser der ersten Brille. Beim Kauf einer zweiten Brille erhalten Sie 50 % Rabatt auf das zweite Glaspaar. Gilt für die UVP der Markengläser von Hoya und Zeiss und nur beim Kauf einer kompletten Brille (Fassung und Gläser). Dieses Angebot ist nicht mit anderen Angeboten/Aktionen kombinierbar, ist nicht übertragbar und gilt nicht auf Aktionsbrillengläser aus unserer Hauspreisliste. Bereits reduzierte Artikel sind von diesem Angebot ausgenommen. Angebot gilt nur auf Lagerware. Uhren und Schmuck bieten wir ausschließlich in unserem Fachgeschäft in Rahden an. Angebot gültig vom 28.04.2025 bis 25.08.2025 in Rahden und Espelkamp.

RAHDEN

Augenoptik | Hörakustik | Uhren | Schmuck
Drei Fachgeschäfte unter einem Dach
Steinstraße 1, 32369 Rahden
Tel.: 05771 - 1481 | Fax: 05771 - 5653
www.optik-hohn.de



ESPELKAMP

Augenoptik | Hörakustik
Bischof-Hermann-Kunst-Platz 5
32339 Espelkamp
Tel.: 05772 - 93 55 02 | Fax: 05772 - 97 92 778
www.optik-hohn.de

Elektro Schürmann feiert die Einweihung seines modernen Neubaus

Smartes Firmengebäude in Stemshorn:

Alle Interessierten sind zum Tag der offenen Tür am 17. Mai herzlich eingeladen

Stemshorn. Zukunft gestalten durch intelligente Technik und nachhaltiges Handwerk: Elektro Schürmann feiert die Einweihung seines modernen Neubaus in Stemshorn und lädt alle Interessierten herzlich dazu ein. Gegründet wurde Elektro Schürmann im Jahr 1969 von Heinz Schürmann in Espelkamp-Fiestel. Vor 26 Jahren übernahm er mit damals vier Mitarbeitenden die Elektrofirma Bick in Lemförde, die seither stetig gewachsen ist und heute 30 Kolleginnen und Kollegen beschäftigt. Im Jahr 2010 erfolgte die Übergabe des Unternehmens an die nächste Generation: Meike Schürmann-Korejtek führt den Familienbetrieb seitdem erfolgreich weiter. Mit Sohn Fynn Korejtek, der derzeit eine Ausbildung zum Elektroniker absolviert, steht bereits die nächste Generation in den Startlöchern. Der permanente Drang nach Weiterentwicklung - fachlich, personell und logistisch - führte

nun zum Neubau in Stemshorn. Hier entstand ein Gebäude, das alles vereint, was moderne Energieeffizienz und smarte Technik aktuell zu bieten haben. Neben zukunftsweisenden Technologien beherbergt der Neubau einen kleinen Abholmarkt für Elektrozubehör sowie ein großzügiges Lager, um jederzeit volle Lieferfähigkeit für Kunden und Baustellen sicherzustellen. Ein entscheidender Erfolgsfaktor für Elektro Schürmann sind die langjährigen Mitarbeitenden, von denen viele selbst im Unternehmen ausgebildet wurden. Zum Team gehören unter anderem drei Elektromeister, 13 Elektroniker für Energie- und Gebäudetechnik, Fachkräfte im Fachmarkt, engagierte Kolleginnen und Kollegen im Büro sowie sieben Auszubildende in den Bereichen Elektroniker für Energie- und Gebäudetechnik und Kauffrau für Büromanagement. Besonders stolz ist das Unternehmen auf seine eigene Ausbildungswerkstatt, in der junge Talente praxisnah auf ihren



Gegründet wurde Elektro Schürmann im Jahr 1969 von Heinz Schürmann (r.) in Fiestel. Vor 26 Jahren übernahm er mit damals vier Mitarbeitenden die Elektrofirma Bick in Lemförde, die seither stetig gewachsen ist. Im Jahr 2010 erfolgte die Übergabe des Unternehmens an die nächste Generation: Meike Schürmann-Korejtek (l.) führt den Familienbetrieb seitdem erfolgreich weiter. Mit Sohn Fynn Korejtek (M.) steht bereits die nächste Generation in den Startlöchern.



TAG DER OFFENEN TÜR

Modern, effizient, zukunftsorientiert: Unser **neues Firmengebäude in Stemshorn** ist fertig und Sie sind herzlich eingeladen, es zu entdecken.

17. Mai 2025
ab 13 Uhr

- » Ein Blick hinter die Kulissen – von der Lehrwerkstatt bis zur Gebäudetechnik
- » Süße & herzhafte Speisen
- » Kinderanimation für unsere kleinen Gäste

Auf den Bülten 50
49448 Stemshorn
elektro-schuermann.com

SCHÜRMANN

Beruf vorbereitet werden. Warum sollte man bei Elektro Schürmann arbeiten? „Wir sind stolz darauf, ein Team mit hoher fachlicher und sozialer Kompetenz sowie einem starken Gemeinschaftsgeist zu haben“, sagt Geschäftsführerin Meike Schürmann-Korejtek.

Mit einer klaren Philosophie begegnet das Unternehmen dem digitalen Wandel: „Das Leben wird einfacher, weil die Bedienung komplizierter Technik immer intuitiver wird – oder weil sich ein kompetentes Team um die Systeme kümmert. Wir leben diesen Technologietrend.“ Industrie, Handel, Dienstleistung oder privater Haushalt: Elektro Schürmann steht für das Prinzip „Alles aus einer Hand“. Beratung, Planung,

Service und Wartung gehören ebenso zum Angebot wie innovative Lösungen für Smart Home, Glasfasertechnik, KNX- und Loxone-Systeme, Photovoltaikanlagen, Energiespeicher, Sicherheitstechnik, Brandmeldeanlagen und vieles mehr.

Interessierte haben am Samstag, dem 17. Mai, von 13 bis 18 Uhr, die Gelegenheit, das neue smarte Gebäude mit seinen technischen Highlights persönlich kennenzulernen. Der Tag der offenen Tür bietet zudem kulinarische Köstlichkeiten – von herhaft bis süß – und erfrischende Getränke zu kleinen Preisen. Alle Einnahmen der Veranstaltung werden an die örtlichen sozialen Einrichtungen gespendet.